



TuS Weilnau 1957 e.V.

Ausgabe 3/2024 – 25. Jahrgang

Kick & TuS



Informationen rund um den Verein

Vereinszeitung



Gymnastik



Fußball



Laufen-Triathlon



Volleyball



Mountainbike



Harry-Karger-Akademie trainiert junge Talente



Ehrungen beim Kreisfußballtag



Christina Platz meistert neue Herausforderung



Biker-Trainingslager im Westerwald

GENIESSEN SIE DAS GEFÜHL DER SICHERHEIT.

Effektive Einbruchhemmung durch neue **Fenster und Türen**.



Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitten-Brombach
Telefon 06084 42-0

www.fenster-mueller.de



Autohaus **ERLENHOFF** Ihr Partner rund um's Auto!
GmbH GANZ PERSÖNLICH

Vielfalt erfahren



NEU-ANSPACH

Siemensstraße 2-4
Tel.: 06081 - 91550
Fax: 06081 - 9155125

USINGEN

Frankfurter Straße 2
Tel.: 06081 - 942330
Fax: 06081 - 9423355

www.erlenhoff.de

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Dienst- und Jahreswagen
- EU-Fahrzeuge
- AUDI - VW - Nutzfahrzeuge
- EURO-MOBIL Rent a car
- Hol- und Bring-Service
- Leasing - Finanzierung - Versicherung
- Ersatzteile - Reifen - Zubehör
- Kraftfahrzeug-Reparaturen
- Unfallreparaturen und Lackiererei
- HU - AU

Kick & TuS

Vereinszeitschrift des TuS Weilnau



Herausgeber:
TuS Weilnau

Redaktionsleitung:
Sabine Neugebauer
Langstraße 83
61276 Weilrod - Riedelbach
kickundtus1999@tusweilnau.de

Redaktion: Zuständigkeit und Berichte

Sabine Neugebauer:
Gymnastik / Kinderturnen / Volleyball
Bernd Seel:
Finanzen / Fußball: TuS / FSG / JSG
Harald Heberling:
Anzeigen / Öffentlichkeitsarbeit / Archiv
Sonja Fladung:
Abteilungen Lauf- und Triathlon / Biker

Die Kick & TuS ist an folgenden Stellen kostenlos erhältlich:

Elektro / Klima Goll, Altweilnau
Sportheim TuS Weilnau, Altweilnau
Otfried Mohr Tankstelle, Riedelbach
Sportheim, Merzhausen
Rathaus Weilrod, Rod an der Weil
Feuerwehrgerätehaus, Altweilnau
Auslage in allen Sportabteilungen,
TuS Infotafel (Ortsmitte) und bei unseren
Sponsoren im Gaststättenbereich
oder auf der Homepage

www.tusweilnau.de

Bankverbindung:
Volksbank Usinger Land
IBAN: DE84 5019 0000 4101 4033 49
BIC: FFVBDEFF

Druck:
Esser Druck & Medien GmbH
Weißblick 16
61276 Weilrod-Neuweilnau
Telefon 06083 959823-0

Erscheinungsweise: 4 mal jährlich

Auflage: 300 Stück, dreimonatlich

Inhalt

Vorwort	5
Veranstaltungskalender	7
„Kick & TuS“ feierte 25-jähriges Bestehen	9
Aus der Fußballabteilung	9
Viele Ehrungen auf Kreisfußballtag	11
Vorbereitung und Saisonstart	13
Einladung: Versammlung der Fußballabteilung ...	17
Erstes Fußballcamp von SG Weilrod, SG Niederlauken und JSG Merzhausen	17
Aus der Gymnastikabteilung	19
Neue Jacken für die Gymnastikabteilung	21
Zurückgeblättert – 25 Jahre Kick & TuS	22
Die Abteilung Lauf- und Triathlon berichtet	37
RAD-Marathon Tannheimer Tal	39
Die Mountainbike-Abteilung informiert	39
Neues aus der Volleyballabteilung	41
Aus der Gymnastikabteilung	41
Aus der Vereinsnachbarschaft	44
JHV bei der Feuerwehr	47



ESSER
DRUCK & MEDIEN

**BEEINDRUCKENDE
PRINTLÖSUNGEN.**

druckerei-esser.de
06083 959823-0

Meisterbetrieb
Otfried Mohr
Langstraße 54 a
61276 Weilrod-Riedelbach
Telefon: 06083 441
Fax: 06083 1315
www.mohr-weilrod.de
info@mohr-weilrod.de

**MOHR**
MOBILITÄTS-MEISTERSERVICE-BETRIEB

Ihr KFZ-Service, Stahl- und
ED-Tankstellen-Partner in Weilrod

EINE WERKSTATT



ALLE MARKEN & ARBEITEN



STIHL®
Technik, die führt. Weltweit.

WASSUM GmbH

Omnibusbetrieb

Pfeifferspfad 8
65529 Waldems- Steinfischbach
☎ (06087) 22 06
📠 (06087) 98 02 01
✉ post@wassum-waldems.de
www.wassum-waldems.de



TechDesign

Gesellschaft für Technische
Ausrüstung und Energietechnik mbH

Kennedyallee 94, 60596 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 63 15 70 – 0; Telefax 069 / 63 15 70 - 20
E-Mail: TechDesign@BauNetz.de
Internet: www.TechDesign.de

Unabhängige Beratende Ingenieure für Projektierung und Bauüberwachung von Anlagen der
Technischen Gebäudeausrüstung (TGA), Energie- und Versorgungstechnik

Leistungsspektrum:

- Heizungs-, Kälte- und Raumlufttechnische Anlagen Wärme-, Kälte- und Energieversorgungsanlagen, MSR-Anlagen und Gebäudeautomationssysteme (GLT-Anlagen)
- Sanitäre Anlagen und Einrichtungen, Be- und Entwässerungsanlagen Brauchwasserversorgung, Abwasserentsorgung / -aufbereitung Sprinkleranlagen und Feuerlöschsysteme Labor-, Bäder- und Küchentechnik, Medienversorgung
- Außenanlagen für Fernheizung, Fernkälte und Gasversorgung Energiezentralen und Blockheizkraftwerke
- Technische Sonderanlagen für Energierückgewinnung
- Reinraumtechnik, Klimakammern und Kühlraumeinrichtungen

Schwerpunkte:

- Interdisziplinäre, computergestützte Planung der Technischen Gebäudeausrüstung
- Untersuchung, Projektierung und Umsetzung / Realisierung von fortschrittlichen, effizienten Energiekonzepten zur integrierten Energieversorgung – „Kraft-Wärme-Kälte-Kopplung“ nach EnEV und EEWärmeG
- Bau- und Ausführungsüberwachung aller haus- und versorgungstechnischen Gewerke (entspr. HOAI § 73 Lph. 8)
- Bauherren- und Investorenberatung mit Ausarbeitung von TGA-Konzept- und Energiestudien im Vorfeld der Planung
- Erneuerung/Modernisierung/Revitalisierung der TGA-Anlagen im Rahmen von Teil-oder Komplettanierungsmaßnahmen bestehender Gebäude und Baukomplexe

Eure Vorsitzende hat das Wort

Liebe Sportlerinnen und Sportler,
liebe Mitglieder, Freunde und Förderer
unseres Vereins,

Nach den schönen und warmen Sommertagen, wird vielleicht der eine oder andere von uns etwas wehmütig werden, denn man weiß, langsam aber sicher nähern wir uns dem Herbst.

Aber sehen wir es doch mal positiv, der Herbst hat auch seine schönen Seiten.

Genauso blicken wir sportlich in die kommende Jahreszeit. Nach einer langen Sommerpause sind wir seit ein paar Wochen in allen Bereichen wieder im „Regelbetrieb“. Haben Sie vielleicht mal Lust in eine andere Sportart (-kurs) unseres Vereins hinein zu schnuppern? Alle TuS-Abteilungen freuen sich auf ihr Interesse und ihre Unterstützung. Sprechen Sie die Abteilungsleiter oder den Vorstand an und probieren Sie doch einfach mal etwas Neues in unserem Verein aus.

In den nächsten Wochen und Monaten können wir uns auf einige schöne Veranstaltungen freuen. So z.B. der von der Gymnastikabteilung organisierte große Kinderturntag am 23.11. in der Riedelbacher Sporthalle oder der Altweilnauer Weihnachtsmarkt eine Woche später am 30.11. im Ortskern von Altweilnau.

Erfreulicherweise steht nun endgültig fest, dass der Altweilnauer Sportplatz auf einer Hälfte zu einem Mehrgenerationenplatz umfunktionierte wird. Die zweite Hälfte bleibt zunächst einmal unbebaut und deren Verwendung wird zu einem späteren Zeitpunkt definiert. Zu den ersten Planungsentwürfen des Mehrgenerationenplatzes veranstaltete der Ortsbeirat Altweilnau am 26.08. eine Informationsveranstaltung, zu der über 30 Personen erschienen waren. Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für deren Interesse, Anregungen und Wünsche. Diese wurden mit dem Planungsgremium am 9.9. in einer weiteren Sitzung ausführlich erörtert und besprochen. Nun werden die Entwürfe überarbeitet und am 28.10. erneut abgestimmt.

Zum Abschluss noch eine kleine Vorankündigung:
Im nächsten Frühjahr stehen turnusgemäß einige Vorstandswahlen an. Zu wählen sind der (die) Geschäftsführer(in), Beisitzer(in) der Mitgliederbetreuung, der (die) 1. Vorsitzende, als auch die Vertreter des Ältestenrates.



Nähere Informationen zu den einzelnen Vorstandspositionen werden wir Ihnen in der nächsten Ausgabe von Kick und TuS zur Verfügung stellen.

Könnten Sie sich ein Ehrenamt vorstellen? Überlegen Sie doch mal in aller Ruhe.

Nichts ist unmöglich!

Nun aber genug von mir. Seien Sie neugierig auf die aktuellsten Informationen rund um unseren Verein.

Bleiben Sie gesund, bleiben Sie aktiv und bleiben Sie in Kontakt mit ihren Mitmenschen.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit!

Ihre Gabriele Böff

1. Vorsitzende

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des TuS Weilnau,

25-Jahre Kick & TuS, drei Viertel des Jubiläumsjahres sind nun schon um. In der dritten Jubiläumsausgabe blicken wir in die Jahre 2006 bis 2012 zurück. Wir hoffen, wir wecken gute Erinnerungen damit. Aber es gibt auch wieder viel Aktuelles zu berichten. Viel Spaß beim Blättern und Schmökern gerade jetzt, wo es draußen wieder ungemütlicher wird.

Ihr/euer Kick & TuS-Redaktionsteam

RAUMAUSSTATTER MEISTERBETRIEB

BELO

M. BECKER & S. LOHNSTEIN

ERSTKLASSIGE INNENEINRICHTUNG

Parkett, Teppichboden, Designbeläge,
Laminat, Deko-, Bezugsstoffe,
Vorhänge, Stores, Jalousien,
Markisen, Tapeten und Wanddeko

M.BECKER & S.LOHNSTEIN

Usastraße 26 · 61267 Neu-Anspach · Telefon 06081 - 962014 · Fax 06081 - 44178

Internet: www.becker-lohnstein.de



Mohr
Omnibusbetrieb

Ausflugsfahrten in Bussen mit 7 oder 29 Plätzen.

Rosemarie Mohr

61276 Weilrod-Riedelbach · Langstraße 52
Telefon 06083-1298 · Fax -940451 · Mobil 0179-6945643
E-Mail: rosemariemohr@gmx.de

Ihr Spezialist für Raum- und Baudekoration

EIFERT & VETTER
RAUM- u. BAUDEKORATION



INNEN & AUSSENGESTALTUNG · TROCKENBAU · VERLEGUNG VON FLIESEN- UND BODENBELÄGE
MALER & TAPEZIERARBEITEN · LACKIERARBEITEN · INNEN & AUSSENPUTZE · KREATIVE MALTECHNIKEN

BACKHAUSSTR. 2 · 61276 WEILROD · TEL.: 0 60 83 - 444

www.eifert-vetter.de

Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Art
Do., 3. Oktober	10– 16 Uhr	Höfeflohmarkt	Altweilnau	öffentlich
Fr., 11. Oktober	19 Uhr	Versammlung der Fußball- abteilung des TuS Weilnau	Pizzeria Amiri	intern
Sa., 12. Oktober,	16 Uhr	Spuk auf dem Schloss	Schloss Neuweilnau	öffentlich
Fr., 18. Oktober	19 Uhr	Schlachtessen	Sportlerheim	öffentlich
Sa., 9. November	17 Uhr	Laternenumzug	Sportlerheim	öffentlich
Sa., 23. November	11 bis 15 Uhr	Kinderturntag	Schulsportthalle Riedelbach	öffentlich
Sa., 30. November	14– 19 Uhr	Weihnachtsmarkt	Altweilnau	öffentlich

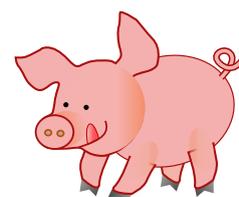
Änderungen vorbehalten

Nächster Redaktionsschluss Kick&TuS: Sonntag, 1. Dezember 2024



Schlachtessen

am Freitag, den 18. Oktober 2024 um 19:00 Uhr
im Sportlerheim des TUS Weilnau



Es erwartet Sie ein reichhaltiges Buffet an Hausmacher Fleisch- und Wurstspezialitäten, mit Wirsinggemüse und Salzkartoffeln inkl. einem gratis „Verdauungsschnaps“. Natürlich wird hier die traditionelle „Metzelsuppe“ nicht fehlen. Kosten pro Person 15 Euro. Der Kartenverkauf findet ab sofort bei Firma Goll in Altweilnau statt. Gerne nehmen wir auch Ihre Reservierung per Mail entgegen: aleweilerturmtaenzer@gmx.de. Die Karten können dann

bei Firma Goll gegen Bezahlung abgeholt werden*. Es freuen sich auf euer Kommen:

Die Aleweiler Turmtänzer

*Die Karten werden eine Woche für Sie reserviert und gehen (wenn sie nach einer Woche nicht abgeholt und/ oder bezahlt werden) wieder in den freien Verkauf.



Weihnachtsmarkt Altweilnau

Samstag, den 30. November 2024

15:00 bis 20:00 Uhr

im alten Ortskern



**Sie brauchen finanziellen Schutz
und Hilfeleistungen, denn Ihr aktives
Leben birgt auch Risiken.**

Mit der **Risiko-Unfallversicherung** von AXA sind Sie weltweit und rund um die Uhr vor den finanziellen Folgen von Unfällen geschützt. Zudem profitieren Sie von umfangreichen Hilfeleistungen wie dem Reha-Management. Es unterstützt Sie nach schweren Unfällen dabei, schnellstmöglich in den Alltag zurückzufinden.

Sichern Sie sich leistungsstarken Schutz! Wir beraten Sie gerne.

Maßstäbe / **neu definiert** 

AXA Generalvertretung **Klaus-Jürgen Diehl**
Limburger Str. 1, 65520 Bad Camberg
Tel.: 06434 5511, Fax: 06434 3466, k-j.diehl@axa.de



Für Druckfehler keine Haftung.

Besser leben.

REWE

Weiß oHG

Im Grund 1, 61276 Weilrod - Rod an der Weil

**Wir haben Ihnen
viel zu bieten**

- **Mit Getränkemarkt und Metzgerei**
- **Kodak-Fotodruck:** Sofortservice für Ihre Erinnerungen.



Öffnungszeiten Ideal Reinigung, Post, Postbank und Lottoannahmestelle:

Montag-Freitag 8-13 & 14-18 Uhr, Samstag 8-16 Uhr

Besuchen Sie uns auch in Internet:

www.rewe-weilrod.de & <http://www.facebook.com/ReweWeiss>



Für Sie geöffnet: Montag-Samstag von **7 bis 21** Uhr

www.rewe.de

In eigener Sache...

Vereinszeitung „Kick & TuS“ feierte 25-jähriges Bestehen

Anlässlich 25 Jahre Vereinszeitung lud das Redaktionsteam Mitte Juni alle Mitglieder des Tus Vorstandes -den erweiterten Vorstand, den Ältestenrat sowie die Unterstützer der Vereinszeitung- zu einer kleinen Jubiläumsfeier in das Golfrestaurant ein. Nach der Begrüßung durch die Redaktionsleiterin Sabine Neugebauer beleuchtete Harald Heberling in einem chronologischen Rückblick die vergangenen 25 Jahre. Archivar Bernd Seel hatte Kick&TuS Exemplare aus der Anfangsphase zur Einsicht bereit gelegt, sie gaben interessanten Einblick in die Vereinsgeschichte. Auszüge aus diesen Exemplaren sind schon in den Jubiläumsausgaben 2024 erschienen. Nach einem gemeinsamen Abendessen mit Umtrunk war noch genügend Gesprächsstoff vorhanden und man konnte wieder mal in Erinnerungen schwelgen.

Harald Heberling



Aus der Fußballabteilung Aufstiegsfeier der FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod

Die Fußballspielgemeinschaft Merzhausen/Weilnau/Weilrod hat in Verbindung mit dem Pokalspiel der Reservemannschaften der Ver-

eine SG Ober-Erlenbach und der FSG ihre Aufstiegsfeier Anfang August durchgeführt. Sowohl die erste Mannschaft der FSG MWW (in die Kreisoberliga) als auch die zweite Mannschaft (in die B-Liga) sind in die jeweils höhere Klasse aufgestiegen. Die FSG MWW hatte alle Freunde, Gönner und Sponsoren sowie die Verantwortlichen aus Politik und den beteiligten Kommunen und Sport eingeladen. In seiner Auftaktrede bedankte sich der Pressesprecher der FSG MWW, Armin Klimmek, bei allen an diesem Aufstieg beteiligten Personen. Besonders bedankte sich Klimmek bei den Trainern Jonas Wanzke, Lukas Jeck und Andreas Hänisch. Auch die drei FSG-Stammvereine TuS Merzhausen, TuS Weilnau und SG Weilrod hätten die neue FSG MWW tatkräftig unterstützt und damit mit dazu beigetragen, dass letztlich die Aufstiege geschafft wurden. Klimmek berichtete zusammenfassend über die vergangenen vier Jahre seit Gründung der FSG MWW. Besonders der Start in die erste Saison 2020/2021 in der Kreisliga A sei nicht ein-

fach und mit vielen Fragezeichen versehen gewesen. Am Ende habe sich aber die ganze Arbeit ausgezahlt und als Krönung stehen nun die Aufstiege der beiden FSG-Mannschaften. Zum Abschluss erwähnte Armin Klimmek noch, dass es in den vergangenen vier Jahren die drei Fußballer der FSG -Niklas Becker, Jonas Grün und Robin Klimmek- geschafft haben, im ZDF Sportstudio aufzutreten und auf die Torwand zu schießen. Wenn man ins Fernsehen



Stark für die Menschen, stark für die Region.

www.frankfurter-volksbank.de

Frankfurter Volksbank Rhein/Main

Breite Straße 13, 61267 Neu-Anspach, Telefon 06081 1020-16100



HanseMerkur

Für Hund & Katze nur das Beste

Sie kümmern sich liebevoll um Ihren vierbeinigen Freund. Trotzdem kann er ernsthaft krank oder bei einem Unfall verletzt werden. **Mit unserem Rundum-sorglos-Paket schützen Sie sich vor hohen Tierarzt-Kosten:** von Operationen über allgemeine Behandlungen bis hin zu teuren Medikamenten oder Zahnbehandlungen.



**Generalvertreter
Mario Bernd Klippel**

Kreuzgasse 16 · 61250 Usingen
Telefon 06081/5822762 · Mobil 0151/14119699
mario.klippel@hansemerkur.de
www.hansemerkur.de/mario.klippel

wolle, müsse ein Fußballer nur zur FSG wechseln, meinte Klimmek verschmitzt. Der geladene Weilroder Bürgermeister Götz Esser musste kurzfristig absagen.

Der stellvertretende Bürgermeister von Usingen, Dieter Fritz, der selbst einmal beim TuS Weilnaun aktiv war, sprach seine Glückwünsche zum Aufstieg aus und wünschte der FSG MWW alles erdenklich Gute und würde sich über den Klassenverbleib in der KOL freuen. Er freue sich schon jetzt auf die Duelle mit seinem Heimatverein der Usinger TSG. Dirk Fehr vom TuS Merzhausen, Harald Heber-

ling vom TuS Weilnaun und Dorothee Scholz von der SG Weilrod übermittelten ebenfalls ihre Glückwünsche und sagten weiterhin ihre Unterstützung zu. Zum Gelingen der Feier trug das anschließende Pokalspiel der beiden Reservemannschaften aus Ober-Erlenbach und der FSG MWW bei. Dieses Spiel gewann überraschend die Heimmannschaft mit 3:2 und zog in die zweite Pokal-Runde ein. Anschließend wurde auf dem Sportgelände des TuS Merzhausen bis in die Nachtstunden gefeiert.

Armin Klimmek

Viele Ehrungen auf Kreisfußballtag

Auf dem alle vier Jahre stattfindendem Kreisfußballtag gab es Ende Juni im Landratsamt Bad Homburg zahlreiche Auszeichnungen für verdiente Ehrenamtler aus dem Umfeld der FSG Merzhausen/Weilnaun/Weilrod. Mit dem „Ehrenbrief“ des Hessischen Fußballverbandes wurde Dorothee Scholz (1. Vorsitzende SG Weilrod) ausgezeichnet. Die nächsthöhere Stufe, die „Ehrennadel in Bronze“, wurde an Tobias Klimmek (TuS Weilnaun) und Bernd Becker (SG Weilrod) verliehen. Die höchste Auszeichnung des HFVs für ehrenamtliche Vereinsmitarbeiter die „Große Verbandsehrennadel“ wurde an Armin

Klimmek (TuS Weilnaun) verliehen. Einen Sonderpreis für die Erreichung des Gold-Status im DFB-Punktespiel im Rahmen der EM 2024 nahm Niklas Becker für die SG Weilrod entgegen. Als stimmberechtigte Delegierte stimmten die drei Vereinsvertreter Markus Donath (TuS Merzhausen), Armin Klimmek (TuS Weilnaun) und Niklas Becker (SG Weilrod) über die neue personelle Zusammensetzung des Kreisfußballausschusses ab, sowie über die Auswahl der Delegierten und vier Anträge für den Verbandsfußballtag Ende September in Grünberg.

Niklas Becker



Bernd Becker und Armin Klimmek mit anderen Vereinsvertreten welche die „Ehrennadel in Bronze“ erhalten. Foto: Niklas Becker



Haustechnik Habermann Heizung·Sanitär

Laubenweg 3
61276 Weilrod-Riedelbach

0170 5204303
haustechnik-habermann@web.de

Ihr Partner für

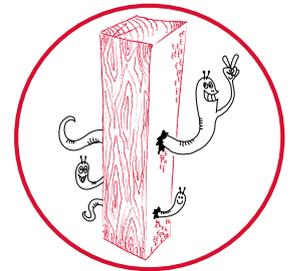
- Heizungstechnik
- Gas- & Wasserinstallation
- Solarthermie
- Bäder
- Beratung & Planung
- Kundendienst

Zertifiziertes Unternehmen



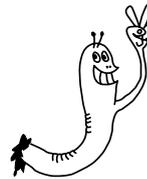
BARRIEREFREI
BAUEN + WOHNEN

Holz-Montageservice Maximilian Rühl



Unsere Leistungen für Sie:

- Möbel- und Einbauschränke nach Maß
- Laminatböden
- Innen- und Außentüren
- Küchen- und Arbeitsplatten
- Insektenschutz für Ihre Fenster und Türen
- Balkon- und Terrassengeländer sowie Böden aus Holz und Kunststoff
- Carports und Gartenhäuser
- Markisenanlagen und Stoffe
- Rollläden und Rollladenantriebe
- Verglasungen
- Reparaturen aller Art



Am Stadttor 2
61276 Weilrod-Altweilnau
Telefon 0 60 83-23 54
Telefax 0 60 83-21 68

E-Mail: montageservice.ruehl@t-online.de
Homepage: www.montageservice-ruehl.net

Nähkurse in Altweilnau

- * Nähmaschinengrundkurs
- * Nähkurse für Anfänger (Erwachsene & Kinder)
- * Nähkurse für Fortgeschrittene
- * Schultütennähen u.v.m.

06083 32 99 655 * 0151 2756 4853

www.bastedorti.de

Doro Michel * Königsholz 2a * 61276 Weilrod-Altweilnau





Auszeichnung für die Teilnahme am DFB-Punktspiels.
Foto: Sebastian Sommer



Armin Klimmek erhält die „Große Verbandsehrennadel“.
Foto: Niklas Becker

Vorbereitung und Saisonstart – 1. Mannschaft

Während der Vorbereitung nahm die 1. Mannschaft erneut an der Westerfelder Sportwoche teil. Im „Marco-Schneider-Cup“ belegte man in Gruppe B den dritten Platz. Im Platzierungsspiel um den dritten Platz verlor man gegen die SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach 0:2. Die weiteren Testspiele wurden allesamt gegen Vereine aus dem Nachbarkreis Limburg-Weilburg bestritten. Die Spiele gegen FCA Niederbrechen (KOL), RSV Würges (KOL) und FSG Bad Camberg/Dombach (KLA) gingen allesamt verloren. Die 1. Runde im Krombacher-Kreispokal wurde urlaubsbedingt abgesagt.

In der neuen stärkeren und vergrößerten Kreisoberliga

Hochtaunus mit mehr Gegnern und deutlich mehr Spielen, auch unter der Woche, hat man sich bislang noch nicht wirklich behauptet. In den Spielen mit deutlich mehr Tempo im Vergleich zur Kreisliga A wurden bislang zwei Punkte geholt gegen Kreisliga A Meister SV Seulberg (2:2) und im Stadtteilderby gegen die Usinger TSG (3:3). Einige Partien gingen nur knapp und gegen Ende verloren, ähnlich wie in der vorletzten Saison. Kurze Phasen der Unkonzentriertheit werden in der KOL sofort bestraft und daher gilt es für jeden einzelnen Spieler weiter im Training und darüber hinaus an sich zu arbeiten, damit zeitnah Erfolgserlebnisse einkehren.

Niklas Becker

Vorbereitung und Saisonstart – 2. Mannschaft

Die 2. Mannschaft bestritt nur ein Vorbereitungsspiel beim SV Wolfenhausen (4:2). In der 1. Runde des Reserve-Kreispokals gewann man völlig überraschend gegen den A-Ligisten SG Ober-Erlenbach II, welcher in der vergangenen Saison noch gegen unsere 1. Mannschaft angetreten ist, 3:2. Nun geht es im Achtelfinale gegen den Kreisoberligisten FSV Friedrichsdorf II am Mittwoch, dem 25.09. um 20 Uhr in Merzhäusen.

In der Kreisliga B betritt man dieses Jahr Neuland. Die 19 Mannschaften wurden in zwei Staffeln aufgeteilt, welche bis zur Winterpause Hin- und Rückspiel bestreiten. Im neuen Jahr wird es dann neuzusammengesetzt eine Aufstiegsrunde und eine Platzierungsrunde geben. Bislang läuft es in der Liga noch nicht rund, auch da das notwendige Spielglück in vielen Partien gespielt hat.

Niklas Becker



HARTMANN

HEIZUNG SANITÄR SOLAR
MEISTERBETRIEB

MEISTERBETRIEB • INGO HARTMANN

Backhausgässchen 7

61250 Usingen-Merzhausen

Mobil: 0049 (0)151-50692032

info-hartmann-heizung@gmx.de

www.heizungsbau-hartmann.de



HEIZUNG



SANITÄR



SOLAR



BISTRO - IMBISS - RASTSTATION

- kalte und warme Snacks
- Kaffeespezialitäten
- Mittagsgerichte
- wechselnde Wochenkarte

Bestellungen möglich!

Infos, Speise- & Wochenkarten:
www.tom-weilrod.de



Ihr Cateringpartner für Privat & Geschäft

- kalt & warm
- Fingerfood & Buffet
- Veranstaltungsbewirtung
- Verleih von Geschirr, Gläsern & Gastrobedarf

Egertshammer 1
61276 Weilrod-Altweilnau
www.frevents-catering.de
catering@frevents-catering.de
Telefon: 06083-34 80 017
whatsapp: 0176-70 24 57 80

Pizzeria
Amiri

Pizza &
Afghanische Gerichte

PIZZERIA AMIRI

VOR DEM TURM 2
61276 WEILROD/ALTWEILNAU

TEL.: 06083 3299608

ÖFFNUNGSZEITEN:
Pizzeria und Lieferservice
MO-FR 17.00 - 21.00 UHR
SA-SO 12.00 - 21.00 UHR
MONTAG RUHETAG



Erste Mannschaft 2024/2025. Foto: Ann-Kristin Ludwig



Zweite Mannschaft 2024/2025. Foto: Ann-Kristin Ludwig

Der Spielplan bis Jahresende

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ort
So	22.09.	13:15 Uhr	FSG 2	Köppern 3	RP Merzhausen
So	22.09.	15:00 Uhr	FSG 1	FSV Friedrichsdorf 2	RP Merzhausen
Mi	25.09.	20:00 Uhr	FSG 2 (Reserve-Pokal)	FSV Friedrichsdorf 2	RP Merzhausen
Fr	27.09.	20:00 Uhr	Westerfeld 1	FSG 1	RP Westerfeld
So	29.09.	15:00 Uhr	FSG 2	Hundstadt	RP Merzhausen
Do	03.10.	13:00 Uhr	Seulberg 2	FSG 2	KR Seulberg
Do	03.10.	15:00 Uhr	Eschbach/Wernborn 1	FSG 1	RP Eschbach
So	06.10.	13:15 Uhr	FSG 2	Burgholzhausen 2	RP Hasselbach
So	06.10.	15:00 Uhr	FSG 1	Burgholzhausen 1	RP Hasselbach
So	13.10.	13:00 Uhr	Vatanspor 2	FSG 2	RP Nord-West
So	13.10.	15:00 Uhr	FC Oberursel 1	FSG 1	RP Stierstädter Heide
Fr	18.10.	20:00 Uhr	FSG 2	Wehrheim/Pfw 3	RP Hasselbach
So	20.10.	15:00 Uhr	FSG 1	Köppern 1	RP Merzhausen
So	03.11.	12:30 Uhr	La/Grä/Mö/Nie 2	FSG 2	RP Laubach
So	03.11.	14:30 Uhr	E. Oberursel 1	FSG 1	RP Oberursel
So	10.11.	12:45 Uhr	FSG 2	Seulberg 2	RP Merzhausen
So	10.10.	14:30 Uhr	FSG 1	Steinbach 1	RP Merzhausen
So	17.11.	14:00 Uhr	Köppern 3	FSG 2	KR Köppern
So	17.11.	14:45 Uhr	Oberhöchststadt 1	FSG 1	KR Altkönigschule
So	24.11.	14:30 Uhr	Hundstadt	FSG 2	RP Hundtstadt
So	24.11.	14:45 Uhr	Seulberg 1	FSG 1	KR Seulberg
So	01.12.	12:00 Uhr	FSG 2	Eschbach/Wernborn 2	RP Merzhausen
So	01.12.	14:00 Uhr	FSG 1	Eschbach/Wernborn 1	RP Merzhausen
So	08.12.	14:00 Uhr	UTSG 1	FSG 1	KR Usingen
Sa	28.12.	16:00	FSG 1	Taunus Cup	Neu-Anspach

Immer aktuelle Infos im FSG-WhatsApp-Channel

Um unsere treuen Fans zukünftig besser vorab über anstehende Spiele zu informieren, gibt es fortan auch einen eigenen öffentlichen WhatsApp-Kanal für die FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod. Mit dem Scannen des QR-Codes erfolgt der Beitritt:

Niklas Becker



Hotel Kurhaus ★★★★★

Ochs

Ihr Wohlfühl-Hotel
im Hochtaunus



Gepflegte Gastlichkeit und 40 komfortable Zimmer bieten wir Ihnen in unserem modernen Hotel ganz in der Nähe. Verschiedene Tagungsräume, 2 Restaurants der gehobenen Gastronomie, Familienfeiern, kleines Café, Hotelbar, Hallenbad, Sport- und Freizeitbereich (Massagen / Kosmetik)



Kanonenstr. 6 - 8, 61389 Schmitten / Taunus
Telefon 06084 48-0, Telefax 06084 48-80
www.kurhaus-ochs.de, reception@kurhaus-ochs.de


RINGHOTELS
Echt HeimatGenuss erleben



GARTH
Getränkevertrieb GmbH



Zeltverleih • Heimservice • Gastronomie

USINGEN

Telefon 06081 - 6 65 43 • Mobil 0172 6263109

Einladung zur Versammlung der Fußballabteilung des TuS Weilnau

Der Vorstand der Fußballabteilung lädt alle Abteilungsmitglieder zu einer Abteilungsversammlung recht herzlich ein. Diese findet am Freitag, dem 11. Oktober 2024 um 19:00 Uhr in der Pizzeria Amiri, Vor dem Turm 2, in Altweilnau statt. Neben Berichten aus dem Jugend- und Seniorenfußball sowie dem Kassenbericht, steht die Neu-

wahl des Abteilungsvorstandes an. Über eine Beteiligung möglichst vieler interessierter Abteilungsmitglieder würde sich der Abteilungsvorstand sehr freuen.

Bernd Seel



Erstes Fußballcamp von SG Weilrod, SG Niederlauken und JSG Merzhausen

38 Nachwuchskicker trainieren auf dem Hasselbacher Sportplatz

„Fehlentscheidung“, erschallte es im Juli auf dem Hasselbacher Sportplatz im Chor, als dort etwa drei Dutzend vier bis fünf Käse hohe „Bundestrainer“ zusammengekommen waren. Viele von ihnen waren zuvor live dabei, als der EM-Traum der deutschen Nationalmannschaft



tränenreich zerplatzte. Und deshalb war das unglücklich verpasste Halbfinale beim ersten Fußballcamp von SG Weilrod, SG Niederlauken und JSG Merzhausen auch das beherrschende Thema, aber nur am Anfang. Denn das Trainerteam um Sophia Karger, ehemalige Frauen-Bundesliga-Stürmerin, Tochter von Eintracht Frankfurt-Legende Harry Karger und Chefin der von ihm gegründeten Fußball-Akademie, verstand es, die 38 Nachwuchskicker, die sich zu diesem dreitägigen Camp angemeldet hatten, auf ihre eigenen Fähigkeiten zu fokussieren. Zu ihrem Team gehörten Finn Lengwenus, Lennart Wagner und Alex Götz. Christian Weiß, der das Camp für die gastgebende SG Weilrod organisiert hatte, selbst begeisterter Fußball-Papa, freute sich, dass es geklappt hat, „die Harry-Karger-Akademie ist ziemlich ausgebucht, da hatten wir schon Glück, und dass dann noch so viel Kids teilnehmen, Klasse“, sagte er. Am Sonntag ging das Trainingscamp dann mit einem Grillnachmittag, zu dem auch viele Eltern gekommen waren, zu Ende. Die 38 sechs- bis 13-jährigen Ballkünstler erlebten modernste Fußballdidaktik. Da ging es beispielsweise darum, wie kräftig beim

Torschuss „abgezogen“ wird. Zielscheibe war Trainer Alex, er hatte sich hinterm Tor mit einem Computer in der Hand verschanzt, der das Tempo des Balls gemessen hat. „50, 60 km/h, das ist für die Kurzen schon ganz gut, ich schaffe selbst nur 75...“ Und EM-Held Niclas Füllkrug? Alex googelt kurz: „100, 120 km/h packt der schon.“

Eine Station weiter wurde vorwärts und rückwärts um bunte Hütchen herum gedribbelt, noch eine weiter wurden platzierte Zielschüsse geübt. Das Tor war zugehängt, nur oben und unten, rechts und links passte ein Ball hindurch. Oben gab's 20, unten 10 Punkte.

Gekickt wurde natürlich auch, nicht auf zwei große, sondern auf vier kleine Tore, ohne Torwart. Fußballtraining für Kinder geht heute ganzheitlich, ohne Waldlauf, gleich rauf auf den Platz, viele Ballkontakte, viele Zweikämpfe, ständig am Ball – das schult die Technik, den Willen, besser zu sein als die anderen, fördert die Konzentration. „Das zeigt uns Trainern auch, aus wem einmal etwas werden kann“, sagt Sophia Karger, zu deren Team am Samstagnachmittag auch zwei Scouts gestoßen waren. Deren Suche nach Talenten könnte sogar erfolgreich sein. „Zwei bekommen bestimmt eine Einladung zu einem Extratraining in unserer Akademie, wie es aussieht, sind sie



Christian Schulz

Garten- & Landschaftsbau

✓ Beratung ✓ Planung ✓ Ausführung

Merzhäuserstraße 1
61276 Weilrod

TEL 0172 9032442

@ ch_schulz@yahoo.com

Kevin's Werkstatt

KFZ-Meisterbetrieb

- Reparaturen aller Art
- Fehlerdiagnose
- Räder und Reifen
- Unfallinstandsetzung
- Inspektion nach Herstellervorgaben
- HU/AU-Vorbereitung
- Oldtimer-Service

www.kevins-werkstatt.de

Merzhäuser Straße 30, 61276 Altweilnau Tel.: 06083 - 32 99 88 0



Änderungsschneiderei Amiri

Khaled Amiri

Muffgasse 1
61250 Usingen - Merzhausen

☎ 01 76 - 22 28 32 63

🌐 www.schneiderei-amiri.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 09.00 - 18.30 Uhr

Samstag: 09.00 - 14.00 Uhr



auf einem guten Weg", freut sich Karger, nennt aber keine Namen. Die Trainermannschaft um Sophie Karger zeigte sich von der hohen Motivation des Weilroder Fußballnachwuchses und der Fairness beeindruckt. Die meisten hätten sehr rasch verstanden, dass Fußball natürlich in erster Linie mit dem Fuß geht, dass aber auch der Kopf eingeschaltet werden muss.

A.Schneider –
Freigabe für Kick&TuS



Aus der Gymnastikabteilung

25 Jahre Rückenfitness beim TuS Weilnau

Seit 25 Jahren gibt es in der Gymnastikabteilung des TuS Weilnau das Angebot von Heidi Friedrich als Übungsleiterin mit B

Lizenz „Haltung und Bewegung durch Ganzkörpertraining – Präventive Rückengymnastik“ im Sportheim Altweilnau. Ein Anlass zu dem sich die Sportgruppe ein besonderes Event auswählte. Man traf sich am 9. August abends in Bad Camberg, um zunächst gemütlich gemeinsam im Altstadt Keller zu essen. Hierbei erhielt dann auch Heidi von Silke Zimmermann als Teilnehmerin der Gruppe und Kassenwartin ein Präsent des Vorstandes der Gymnastikabteilung verbunden mit einem großen Dankeschön für ihr Engagement. Schnell verging die Zeit und man musste sich spühen, um rechtzeitig den Amtshof aufzusuchen, um von dort aus an einer Nachtwächterführung teilzunehmen. Los ging es um 19:30 Uhr mit einer großen, munteren Schar durch die Altstadtgassen von Bad Camberg mit den wunderschönen Fachwerkhäusern. Man ließ sich durch die Ausführungen des in historischer Gewandung gekleideten Nachtwächters -mit Schlapphut, Umhang, Hellebarde, Laterne und

Horn- in die Vergangenheit zurückversetzen. Bei dem abendlichen Spaziergang erfuhren die Teilnehmer interessante Geschichten über Camberg „Cagenberg“, die Arbeit des Nachtwächters und anderer historischer Berufe sowie etwas über das Leben im Mittelalter. So war es früher normal, dass jede Stadt mindestens einen Nachtwächter hatte. Die Nachtwächter hatten viele Aufgaben. Sie sollten nachts für Ruhe und Ordnung sorgen, damit die Stadtbewohner gut schlafen konnten.



Die Menschen hatten früher keine Wecker, deshalb sagte der Nachtwächter zu jeder vollen Stunde die Uhrzeit an. Seitdem Lampen die Straßen nachts beleuchten und die Städte keine Stadtmauer mehr zum Schutz brauchen, gibt es keine richtigen Nachtwächter mehr. Gegen 21:30 Uhr endete der Rundgang wieder im Amtshof. Bleibt zu hoffen, dass auch weiterhin

viele Übungseinheiten unter der fachlichen Leitung von Heidi Friedrich stattfinden mit der einen oder anderen geselligen Auszeit. Besonders zu erwähnen ist, dass Gundi Eschenröder und Hannelore Mohr von Beginn an der Rückenfitnessgruppe angehören. Inzwischen treffen sich immer donnerstags von 18.30 – 19:30 Uhr bis zu 18 Teilnehmer*Innen im Sportheim. Sonja Fladung



Restaurant und Pizzeria im Golfclub Weilrod

Merzhäuserstrasse 29

61276 Altweilnau

Telefon: 06083 950512

Öffnungszeiten: Di - So 11- 22 Uhr



Gasthof Pension SONNENBERG

MOTEL, EVENTGASTRONOMIE

*Mieten Sie sich Ihr eigenes Restaurant, Bierstube, Biergarten,
Tanzbar, Bowlingbahn, Hallenbad usw.*

wie ein Dorfgemeinschaftshaus

für Ihre Privaten oder Geschäftlichen Party's

Bringen Sie Ihre eigenen Getränke und Speisen

mit oder Bestellen Sie bei Ihrem Lieblings Partyservice.

Camberger Weg 6 61276 Weilrod - Riedelbach

info@hotel-sonnenberg.de

www.hotel-sonnenberg.de Tel. 06083/2850

KFZ-Meisterbetrieb Martin Esser



- Unfallreparatur
- KFZ-Reparaturen an allen Autotypen
- Autoglas- Reparaturen und Austausch
- Reifenservice
- Inspektion
- TÜV + ASU

Martin Esser • Erbismühler Weg 1 • 61276 Weilrod-Altweilnau

Telefon: 06083/1644 • Handy: 01 72/691 1848

Neue Jacken für die Gymnastikabteilung



Die Gymnastikabteilung des TUS Weilnau hat sich dieses Jahr neue Fleece-Jacken mit dem aufgestickten Logo des TUS Weilnau und dem Schriftzug ‚Gymnastik‘ gegönnt. Beschlossen wurde das auf Vorschlag unserer Abteilungsleiterin Heike Voigt auf der Abteilungsversammlung am 26. April 2024, ebenso, dass der Kauf der Jacken von der Abteilung bezuschusst wird.

Nach den Sommerferien war es dann soweit: Die Jacken wurden von der Firma Yukon geliefert. Inzwischen sind die Jacken alle an die neuen Eigentümer/-innen verteilt.

Silke Zimmermann

WANN?
23. NOVEMBER 2024
11 BIS 15 UHR

WO?

**SPORTHALLE RIEDELBACH
TALAUE 2, 61276 WEILROD**

SCANNEN UND LOSFAHREN

Für Kinder von
1 bis 10 Jahre

KINDERTURNTAG

AUF DEN VERKAUF VON ALKOHOL WIRD VERZICHTET!
AUF DEM SCHUL- UND SPORTGELÄNDE GILT
RAUCHVERBOT!

KOMMT VORBEI UND
TOBT EUCH AUS!!!

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL SORGEN WIR MIT

menu
GETRÄNKE
MUFFINS
WAFFELN
SNACKS

25 Jahre Frankfurt-Marathon

Gute Stimmung beim Jubiläum. Läufergruppe aus Billy-Berclau zu Gast.

Der älteste deutsche Stadtmarathon lockte am 29. Oktober 2006 zu seinem 25. Jubiläum weit über 11.000 Marathonis auf die Frankfurter Strecke, darunter 10 Läufer/-innen der Lauf- und Triathlonabteilung und 11 Läufer aus der Weilroder Partnergemeinde Billy-Berclau, mit denen wir seit einiger Zeit eine nette und gewinnbringende Freundschaft pflegen! Bei guten äußeren Bedingungen trugen unzählige Zuschauer, unsere mitgereisten Fans und viele stimmungsvolle Streckenfeste die Athletinnen und Athleten bis ins Ziel in die ehrwür-



Voigt, Thomas Götz und Heike Voigt unter 1000 Staffeln in 3:36,01 Std. einen sehr guten 190. Platz belegen!

Unsere französischen Gäste waren restlos begeistert vom stimmungsvollen Jubiläumsmarathon und dem schönen Lauferlebnis und genossen die anschließende After-Race-Party im Altweilnauer Sportlerheim in vollen Zügen. Nach den kleinen offiziellen Reden beider „Laufpräsidenten“ und dem Austausch von Geschenken, den netten und



dige Frankfurter Festhalle. Der rote Teppich, ein grandioses Lichtermeer und tobende Musik führten wieder einmal zu dieser unbeschreiblichen „Gänsehaut“, deretwegen wir u.a. die großen Anstrengungen und Strapazen in Vorbereitung und Wettkampf ja immer wieder auf uns nehmen. Schnellster der deutsch-französischen Laufgruppe war Jackie Malbranche in hervorragenden 2:54,12 Std., gefolgt von Stefan Schmelz (3:09,18), Philippe Munier (3:12,24), Ingo Hohnwald in neuer persönlicher Bestzeit!! (3:13,25), Rainer Brechtel (3:33,49), Petra Kaufmann (4:36,21)!! und Paul-Gerhard Moos (4:50,39), der sich trotz großer Probleme bis ins Ziel durchkämpfte. Leider mussten Bruno Piberhofer und Holger Anthes wegen muskulärer Probleme vorzeitig aufgeben. Erstmals ging auch eine TuS-Marathonstaffel an den Start und konnte in der Besetzung Wolfgang Küster, Dirk

aner kennenden Beiträgen von Bürgermeister Bangert und unserem TuS-Vorsitzenden Klaus-Peter Datz zur „Laufjumelage“ beider Vereine, wurde bei leckerem Essen und feinen Getränken bis tief in die Nacht gemeinsam gefeiert. Bereits am Abend zuvor kam die europäische Idee beim von unseren Frauen liebevoll kreierte Nudelfondue im deutsch-französischen Austausch schon bestens zum Tragen. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an alle Gastgeber und Helfer/-innen, die zum Gelingen des Wochenendes mit großem Einsatz beigetragen haben!

Herzlichen Dank auch Karin Müller für die freundlichen Begrüßungsworte an unsere französischen Freundinnen und Freunde!

Rainer Brechtel

Schnack mit Lack

ALTWEILNAU/FRANKFURT
Jetzt gehen die Vorbereitungen für das Festwochenende des TuS Weilnau zu seinem 50-jährigen Jubiläum in die heiße Phase. Nachdem der Festausschuss die grundsätzlichen Dinge wie Aufbau des Festzeltes, Teilnehmer des Festumzuges und des Weilnauer Abends weitgehend geklärt hat, werden noch Leute gesucht die an den drei Festtagen Dienste übernehmen.



Los geht es am Freitagabend, dem 22. Juni um 21 Uhr, mit einem 1-Euro-Sommernachtsfest mit Kultmoderator Peter Lack von HR3 und seinen GoGos. Am Samstag, dem 23. Juni, geht es dann etwas beschaulicher mit dem Weilnauer Abend weiter, an dem einheimische Künstler auftreten und eine Tombola mit attraktiven Preisen stattfindet. Sonntag, der 24. Juni, steht im Zeichen des Festumzuges mit anschließendem Platzkonzert. Zur Besprechung letzter Details der 1-Euro-Sommernachts-Party besuchten Sabrina Heberling, Niclas Barclay und Vereinsvorsitzender Klaus-Peter Datz Peter Lack in Frankfurt. Die drei interviewten den bekannten und schon vielfach ausgezeichneten Moderator, der bei der 1-Euro-Sommernachts-Party die Stimmung anheizen wird:

Sabrina Heberling: Wer bist du? Was machst du?

Peter Lack: Ich bin bei hr3 Moderator und Redakteur und habe die Schienenverantwortung für den Bereich Comedy. 1985 habe ich im Kinderfunk angefangen, später neben dem Studium hier gearbeitet. Ein softer Einstieg in die Berufswelt.

Heberling: Was hältst du von unserem Thema „1-Euro-Sommernachtsparty“?

Lack: Klingt sehr verlockend. Junge Leute fühlen sich davon sicher angesprochen. Ich hoffe, dass auch die Semester über 30 kommen werden. Abhängig von der Mischung des Publikums werde ich mich dann orientieren. Ich bin froh, dass kein festes Thema vorgegeben ist, das grenzt per se niemanden aus. Und der Eintrittspreis ist mit 5 Euro sehr kommod.

Klaus Peter Datz: Wir wollen ein Fest für unsere Mitglieder machen und haben es dabei nicht unbedingt auf einen Gewinn abgesehen.

Heberling: Wie bereitest du dich auf solch eine Veranstaltung vor?

Lack: Mit hohem know-how, das ich mir im Laufe der Jahre angeeignet habe, durch wöchentliche Updates, und durch ein möglichst feines Gespür für regionale Notwendigkeiten.

Heberling: Wie gehst du an so einem Abend vor?

Lack: So ein Abend ist wie ein Ping-Pong-Spiel. Ich gebe etwas, es kommt etwas zurück, und gegenseitig schaukelt sich das dann in die Höhe. Mein Job ist es, für die anwesenden Generationen eine sinnige Dramaturgie zu entwickeln. Jeder soll das Gefühl haben, gleich kommt etwas, das du magst. Dabei ist von Vorteil, dass die Charts zurzeit von „Du bist mein Stern“ angeführt werden. Das solidarisiert durch alle Generationen. Wenn ich in einer Region bin, in der ich schon mal war, muss ich sicherstellen, dass der Abend neben Notwendigem genügend überraschende Elemente enthält. Wenn die einen die Musik gerade nicht mögen, müssen sie sich durch die Moderation und Aktion auf der Bühne unterhalten fühlen. Weiterentwicklung ist da sehr wichtig. Die Standard Disco-Party existiert deshalb bei mir nicht. Auch weiß ich nie vorher, wer vor mir steht. Folglich kann es kein Schema F geben, nur Vielfältigkeit.

Heberling: Welche Erfahrungen hast du bei deinen Veranstaltungen mit Alkohol gemacht?

Lack: Er schmeckt mir. Nein, Scherz beiseite: Du kannst ihn nicht verbieten. Das Problem ist, dass die Jüngeren zu harten Getränken übergegangen sind. Der TuS Altweilnau nimmt seine Fürsorgepflicht aber sehr ernst. Und Pillenverkauf wie in Diskotheken wird es hier nicht geben. Das würde auffallen. Deshalb sind die Zelt discos eine vergleichsweise sichere Angelegenheit.

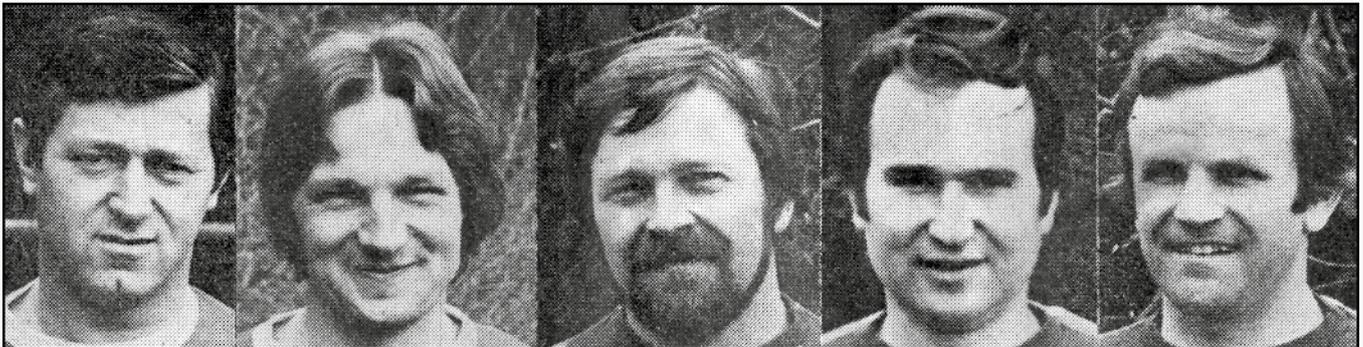
Heberling: Wie siehst du unsere Zusammenarbeit?

Lack: Wir haben schon zweimal zusammengesessen, das ist nicht selbstverständlich. Ihr nehmt den 22.6. demnach nicht auf die leichte Schulter. Je besser die Vorarbeit, desto mehr Leute haben die Chance, mitzubekommen, dass etwas passiert. Das ist gut. Und am Abend der Veranstaltung: Vereine planen i.d.R. Blut und Wasser schwitzend ihr Fest. Da wäre es von mir arrogant, pünktlich aufzuhören. Wenn sich alle hoffentlich glücklich in den Armen liegen, dann sage ich tschüss.

Sabine Neugebauer

Mehr als 2.800 Fußballspiele auf ihrem Buckel

...haben die Weilnauer, Seel, Mickler, Pluntke, Mohr und Herrmann



Insgesamt mehr als 2800 Spiele auf dem Buckel haben die fünf Akteure des TuS Weilnau (Fußball-Kreisliga A, Gruppe 4), die kürzlich für ihre Verdienste vom Verein ausgezeichnet wurden.

Nach wie vor das „Glanzstück“

Da ist einmal Helmut Seel (geboren am 27.03.1941), der für über 700 Spiele im Trikot der Weilnauer schon die Ehrennadel in Bronze, Silber und Gold erhalten hat. Seel, im Abstiegskampf von Trainer Addi Schneider „reaktiviert“, begann mit 15 Jahren in der Riedelbacher Reserve, wechselte dann 1957 zum soeben gegründeten TuS Alt-/Neuweilnau in die 1. Mannschaft und ging 1965 für eine Saison unter Trainer Hansi Weilbacher zum FC 04 Oberursel in die Bezirksliga.

Der Vollblutfußballer machte anschließend zwei Jahre lang bei der Spvgg. 05 Bad Homburg unter Ernst Happ in der Hessenliga auf sich aufmerksam, ehe er 1968 zu seinem Stammverein TuS Weilnau in der B-Klasse zurückkehrte. Zwei Jahre lang trug Helmut Seel die Kapitänbinde für den Club, mit dem insgesamt vier Meisterschaften (in der C-Klasse 1960, in der B-Klasse 1965, 1970 und 1974) und ein Vizemeisterschaft (1971 in der A-Klasse), sowie zwei Hinkel-Pokalsiege errang.

In seiner beispiellosen Karriere wurde er zweimal schwer verletzt: 1962 erlitt er einen Beinbruch, 1967 eine Knieverletzung. – Als Kassenwart war Helmut Seel von 1975 bis 1978 auch vier Jahre im Vorstand des TuS Weilnau tätig. Sein Urteil zur Entwicklung des (Amateur-)Fußballs: „Früher war die Kameradschaft doch ausgeprägter und vielleicht auch wichtiger.“

Ein dickes Lob stellt ihm der jetzige TuS-Coach Addi Schneider aus, unter dem er schon von 1970 bis 19722 in Weilnau trainierte: „Der Helmut Seel ist nach wie vor

das Glanzstück unserer Mannschaft. Er hat alle Vorzüge, die einen guten Fußballer ausmachen: Schnelligkeit, Raffinesse, Einsatz, Blick für die Situation. Ein echtes Vorbild für die jüngeren Spieler!“

0:14 gegen Eintracht Frankfurt

Ein langjähriger Teamgefährte von Helmut Seel ist Kurt Mickler (geb. am 03.07.1943), der es auf über 600 Spiele brachte. Mickler spielte, nachdem er mit 15 in der Reserve des TuS Merzhausen mit dem Kicken begonnen hatte, als Senior ausschließlich für Weilnau. Wie Seel war er bei allen B-Klassenmeisterschaften, der Vizemeisterschaft in der A-Klasse und den beiden Hinkel-Pokalsiegen dabei. Zehn Jahre lang war Kurt Mickler überdies von 1968 bis 1978 Spielführer der ersten Mannschaft.

Im Vorstand arbeitete Kurt Mickler im TuS-Team von 1975 bis 1977 als Schriftführer. Ob seiner Verdienste erhielt er die Vereins-Ehrennadeln in Bronze, Silber und Gold. Sein schönstes sportlichstes Erlebnis? Mickler: „Das war ohne Zweifel das Spiel gegen Eintracht Frankfurts Bundesligamannschaft am 06.04.1976, als wir mit 0:14 in Wehrheim verloren. – Aber auch an die beiden Entscheidungsspiele um die B-Klassenmeisterschaft gegen Wernborn 1969 erinnere ich mich gerne, als wir in Niederlauken 2:2 nach Verlängerung spielten und in Hausen 1:2 nach Verlängerung verloren.“

Der Jüngste macht 500 Spiele

Der jüngste der „Spiel-Jubilare“ ist Heinz Pluntke (geboren am 08.04.1947), der 1965 aus der Jugend zu den Senioren des TuS Weilnau aufrückte, für die er bislang 500 Spiele bestritten hat. Dies ist umso bemerkenswerter, als Pluntke aus beruflichen Gründen von 1974 bis 1976 mit dem Fußball aussetzen musste.

Der „gelernte“ Abwehrspieler, der auch schon gelegentlich im Sturm aushalf, bezeichnet die beiden B-Klassenmeisterschaften, die Hinkel-Pokalsiege und das Hessenpokalspiel gegen die Spielvereinigung Bad Homburg (am 06.01.1979 auf der Riedelbacher Heide 1:2) als die Höhepunkte seiner fußballerischen Karriere. Seit 1978 gehört Pluntke als Beisitzer auch dem Vorstand an.

Als Regisseur nicht wegzudenken

Sie Ehrennadel des TuS Weilnau in Bronze trägt Wolfgang Mohr (geb. am 06.12.1945), der von 1961 bis 1978 in der ersten Mannschaft spielte und bislang auf über 500 Spiele zurückblicken kann. Auch heute noch ist Mohr als „Regisseur“ aus der Reserve nicht wegzudenken. Von 1972 bis 1974 war der vereinstreue Wolfgang Mohr (er spielte für keinen anderen Club!) Kassenwart. Das Freundschaftsspiel gegen Europacup-Sieger FC Brügge am 24.07.1977 auf der Riedelbacher Heide und das Freundschaftsspiel mit den Alten Herrn gegen Eintracht Frankfurt im Jahre 1967 (3:7 verloren) gehörte zu seinen schönsten Erinnerungen.

Von Kindesbeinen an für TuS

Ebenfalls für 500 Spiele geehrt wurde Rolf Herrmann, seines Zeichens Libero und seit 1976 Kapitän der Reserve, nachdem der 33-jährige (geboren am 07.09.1946) von 1965 bis 1976 in der „Ersten“ als Verteidiger seinen Mann gestanden hatte. Herrmann, der ebenfalls die Ehrennadel des TuS in Bronze trägt, wurde zweimal B-Klassenmeister, Vizemeister in der A-Klasse und zweimal Hinkel-Pokalsieger.

Auch bei den Entscheidungsspielen gegen Wernborn vor jeweils 1500 Zuschauern war er dabei. Auch Rolf Herrmann spielte von Kindesbeinen an (wie Wolfgang Mohr) nur für den TuS Weilnau. Und das wird – wie bei den übrigen – auch wohl so bleiben...

„Die dritte Halbzeit ist die schönste“, da waren sich alle Fußballspieler einig, die am Freitagabend auf dem Sportplatz in Altweilnau spielten. Und die wurde im Burgrestaurant „Toscana“ ausgetragen, denn anschließend an das Match trafen sich dort die Mannschaften und ihre „Fanclubs“ zum gemütlichen Beisammensein. Viele hatten sich seit etwa 30 Jahren nicht mehr gesehen. Denn die A-Jugend-Pokal-Sieger der Saison 1974/1975 TuS Weilnau hatten im Rahmen der 50-Jahr-Feier des TuS Weilnau den A-Jugend-Meister der Saison 74/75 SG Anspach zu einem Spiel eingeladen. Auf der Weilnauer Seite waren noch neun Spieler der damaligen Mannschaft dabei, bei den Anspachern waren sieben zusammengekommen. „Wir haben sie uns alle mit langen Haaren vorgestellt, da haben wir sie wieder erkannt“, schmunzelte Roland Seel. 3:1 stand es nach zweimal 30 Minuten für die Gastgeber. Sie hatten ja auch extra viermal für diesen Abend trainiert und einige sind noch immer in der Alt-Herrenmannschaft aktiv. Vorher schon hatten sich die beiden Damen-Ü-30-Teams der SG Mönstadt und dem SC Dombach 4:1 getrennt.

Sabine Neugebauer



Ausgabe 4/2007

Training Schlotterbeck

Ein Traum vieler junger Fußballfans wurde am Dienstag wahr. Der ehemalige Fußball-Profi Niels Schlotterbeck kam nach Weilrod, um die C-Jugend des TuS Weilnau zu trainieren. Auf dem Gelände des Sporthotels „Erbismühle“ machte er Aufwärm- und Koordinationsübungen mit den 20 Jugendlichen, zeigte Tricks und Techniken, übte Torschüsse und leitete abschließend ein kleines Spiel.

„Es war anstrengend für die Kinder“, meinte Mutter Tanja Meckel, die diesen Talentförderungswettbewerb bei „Bitburger“ für die Mannschaft des TuS Weilnau gewonnen hatte. Im März hatte sie die Werbung dafür im Radio gehört und sofort mitgemacht. Und jetzt war es soweit. Während der anderthalb Stunden Training beobachtete der Ex-Fußballprofi die Kinder ganz genau, denn es ging auch darum besondere Fußballtalente zu erkennen. Im Rahmen der Bitburger Initiative zur Förderung der „Fußballstars von morgen“, die im März 2007 startete, ist es Ziel, den Fußballnachwuchs direkt auf sportlicher Ebene zu fördern. „Talent zeigt sich oft an überraschenden Orten und nicht immer sind die Scouts der großen Fußballvereine dabei, wenn sich Kreativität und Begabung auf dem Platz zeigt“, sagte Peter Rikowski, Geschäftsführer Marketing und Vertrieb und Sprecher der Geschäftsführung der Bitburger Braugruppe. Für das Landestraining Hessen schlug Schlotterbeck

Matti und Mikko Meier, Florian Lässer und Michael Stasch vor, von denen zwei die Chance haben, weiterzukommen. Denn 2008 wird ein Bundesauscheid durchgeführt. Die 22 besten Kicker dieses zentralen Abschlusstrainings erhalten ein Fußballstipendium für die Klaus-Fischer-Fußballschule im Europa-Park in Rust. Und auch nach dem Training konnten die Kids bei einem gemeinsamen von der „Erbismühle“ spendierten Abendessen den ehemaligen Fußballprofi hautnah erleben. Schlotterbeck spielte von 1985 bis 1997 für die Vereine Stuttgarter Kickers, SC Freiburg, MSV Duisburg, Hansa Rostock, TSV 1860 München, Hannover 96 und Waldhof Mannheim. Mit den Stuttgarter Kickers erreichte der damalige Stürmer 1987 den zweiten Platz im DFB-Pokal. Bei 36 Spielen in der ersten und 170 in der zweiten Bundesliga erzielte er 30 Tore.

Sabine Neugebauer



Ungeschlagen an der Tabellenspitze

TuS Weilnau überrascht mit großer mannschaftlicher Geschlossenheit die Konkurrenten - Erst vier Satzverluste



Die Volleyballerinnen des TuS Weilnau stehen mit Trainer Stefan Buchmüller nach dem vierten Spieltag und sechs absolvierten Spielen ungeschlagen mit 12:0-Punkten und 18:4-Sätzen überraschend an der Tabellenspitze der Kreisliga Ost (Bezirk West). Am vergangenen Samstag konnten die Weilnauerinnen in heimischer Halle in Riedelbach angefeuert von treuen Fans gleich zwei Siege einfahren. Mit dem neuen Kampfspruch „Are you ready? - Let's go!“ wurde anfänglich jede Kompromissbereitschaft ausgeräumt. Die TS Griesheim (Absteiger aus der Bezirksliga und als Favorit gehandelt) konnte den angriffsstarken und sehr umsichtig spielenden Weilnauerinnen zunächst keine Paroli bieten.

Die beiden ersten Sätze gingen mit 25:20 und 25:13 verdient an Weilnau. Im dritten Satz führten viele Missverständnisse bei der Ballannahme und in der Abwehr der Weilnauerinnen sowie zahlreiche verschlagene Aufgaben schließlich mit 17:25-Punkten zum Satzverlust. Weilnau konnte sich jedoch im vierten Satz wieder fangen und schaffte motiviert durch den Kampfspruch „Teamwork“ eine klare Wende. Mit harten Schmetterbällen der Top-Angreiferinnen Nadine Steinmetz, Sabrina Heberling und Claudia Wienhold sowie gezielten Lobs, Longline-Bällen und Finten von Sabine Lang und Sabrina Heberling wurde der vierte Satz klar mit 25:17-Punkten und somit das Spiel nach 85 Minuten mit 3:1-Sätzen gewonnen.

Im zweiten Spiel gegen den TV Kalbach II gelang den Weilnauerinnen im ersten Satz so ziemlich alles. Der Gegner hatte große Mühe, überhaupt ins Spiel zu finden. Der erste Satz ging verdient mit 25:13 an Weilnau. Die Beweglichkeit und Reaktionsfreudigkeit von Kalbach steigerte sich im zweiten Satz mit jedem neuen Aufschlag, während die Angriffe von Weilnau merklich konditions- und reaktionsschwächer ausfielen. Der Satz ging nach zähem Kampf und erfolglosen Blocks schließlich knapp mit 25:23 an Kalbach. In den dritten Satz gingen die Weilnauerinnen mit dem klaren Vorsatz, den außerordentlich beweglichen Gegner durch schnelle und überraschende

Aktionen so schnell wie möglich auszuschalten, da die eigenen Kräfte nach sechs Sätzen schon stark geschöpft waren. Dies gelang nach guten Annahmen auf die Zuspielerinnen Ellen Berghof-Hasselbächer und Marion Mank, die schnell und variantenreich die Angreifer bedienten und auch mehrfach den „zweiten Ball“ im gegnerischen Feld platzierten, womit Kalbach nicht rechnete.

Die als zweite Stellerin eingesetzte Stammangreiferin Marion Mank (als Ersatz für die angeschlagene Stellerin Susanne Seel) wurde trickreich auf Position zwei zum Schmettern animiert, was den Gegner ebenfalls völlig überraschte. Die Sätze drei und vier gingen beide nach vielen erfolgreichen Angriffs-Aktionen durch Eva Scharf, Nadine Steinmetz, Sabrina Heberling und Sabine Lang auf diese Weise hoch verdient mit 25:12 und 25:11 an Weilnau, das sich nach dem mit 3:1 gewonnenen Spiel überschwänglich freute und bei einem gemeinsamen Abendessen beide Siege feierte.

Zum Einsatz kamen: Ellen Berghof-Hasselbächer (10), Sabrina Heberling (7), Sabine Lang (8), Julia (5), Mareike (4) und Marion Mank (9), Eva Scharf (3), Susanne Seel (2), Nadine Steinmetz (14), Claudia Wienhold (13). Krankheitsbedingt fehlte Deborah Hasselbächer Am 23. November rechnet sich Stefan Buchmüller (im Bild hinten rechts) gegen TG Römerstadt II (Vorletzter der Tabelle) bei konstanter Motivation und Leistung seiner Mannschaft größte Erfolgchancen aus.

AH Seminar 2010 in Leutkirch / Allgäu

Am Donnerstag, 13.05.2010 starteten wir pünktlich um 8:16 mit 13 Mann starker Besatzung nach Leutkirch ins Allgäu. Als Wegzehrung hatten wir ausreichend Getränke und Essen an Bord. Besten Dank den Sponsoren Harald Heberling und Frank Emmel!



Busfahrer Horst alias Ray Charles war glücklicherweise besser gelaunt als das Wetter, so erreichten wir nach einer knapp sechsstündigen Reise inkl. einigen Pausen, unser Hotel. Werner Maurer, ehem. Torhüter bei den Senioren des TuS und seine Familie, hatten sich einiges für uns einfallen lassen. Nach einem kleinen Mittagessen im Hotel, zeigten uns Werner und Ute die Stadt Leutkirch. Anschl. kehrten wir im bayr. Hof ein und schauten uns dort das DFB-Länderspiel und später das 1. Relegationsspiel zur Fußballbundesliga im Fernsehraum an. Dazwischen gab es ein leckeres Abendessen und anschl. ließen wir den Vatertag mit viel Spaß & Musik eines Alleinunterhalters nebst der AH Hausband (Harald H. am Kanister, Thomas B. am Staubsauger und Werner M. an der Gitarre) ausklingen.



Freitag kurz nach 9 Uhr, setzte sich der Tross in Richtung Breitachklamm in Bewegung. Es war beeindruckend, den Wanderweg durch die Schlucht auf- und abwärts zu bewältigen.



Da es in der Schlucht auch nicht ganz ungefährlich ist, sollten Eltern ihre Kinder an die Hand nehmen!



Nach einer Stärkung im Oberstdorfer Brauhaus besichtigten wir die Erdinger Arena, in der das jährliche Auftaktpringen der Vierschanzen-Tournee stattfindet.



Den Abend verbrachten wir in einem gemütlichen Lokal in der Nähe des Hotels und nach dem Essen zogen die einen weiter, die anderen bereiteten sich auf das Spiel am Samstag vor. Der Samstagvormittag war zur freien Verfügung, den einige zum shoppen nutzen (Bernhard L. z. B. Schienbeinschützer). Nachmittags fuhren wir nach



Herlazhofen.

Werner hatte die AH des Vereins zu einem Freundschaftsspiel gewinnen können. Es war Fritz-Walter-Wetter, was unseren Gegnern augenscheinlich zugute kam. Auch rächte sich jetzt, dass die meisten unserer Betreuer gestern früher schliefen als die Spieler. Nach großem Kampf verloren wir mit 2:9 Toren.

Beim anschl. Grillen, zusammen mit den gegnerischen Spielern in einer kleinen Hütte am Sportplatz, die von Harald bestens „in die Reih“ gebracht wurde, konnten wir die Kräfteverhältnisse wieder ins Lot rücken. Nach der Rückkehr im Hotel wurden noch verschiedene Lokale aufgesucht und der Abend neigte sich langsam dem Ende entgegen. Am Sonntag wurden die Koffer gepackt und nach dem Frühstück ging es wieder mit einem kurzen Mittags-Stop, zurück nach Altweilnau. Einen ganz besonderen Dank an Horst Fladung für seine sicheren und zuverlässigen Fahrkünste sowie Werner Maurer und seiner Frau Ute, ohne die wir sicher nicht so ein tolles Programm geboten bekommen hätten.



1. Frankfurter City-Triathlon am 5. 09. 2010.

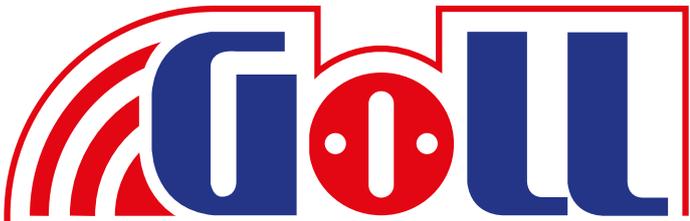
Zum Abschluss der diesjährigen Triathlonsaison waren sechs Triathleten des TuS Weilnau über die Olympische Distanz bei der Premiere in Frankfurt am Start. Diese setzt sich aus 1500m Schwimmen im Langener Waldsee, einer 46 km Radstrecke überwiegend entlang des Mainufers und einer abschließenden Laufstrecke von 10km in der Frankfurter Innenstadt zusammen. Die Besten im 1700 starken Teilnehmerfeld waren die Profis Horst Reichel (1:55:15h) und Lokalmatadorin Mike Krebs (2:12:50h). Schnellster TuS-Athlet war Paul-Gerhard Moos, der einen hervorragenden Wettkampf ablieferte und seinen persönlichen Saisonhöhe-

punkt mit einem 4. Platz ! in der AK-M 50 und bärenstarken 2:31:13h krönte! Unser Nachwuchstalent Ulrike Posselt belegte den 5. Platz! in der AK W 25 , nur 17 Frauen waren insgesamt schneller. Trotz einiger organisatorischer Mängel hat der Frankfurter City-Triathlon das Zeug zu einem Bestseller, nicht zuletzt wegen den interessanten Strecken, der guten Stimmung und Atmosphäre und dem Flair einer tollen Stadt.

Ergebnisse vom 1. Frankfurter City Triathlon am 05.09.2010 1.500 m Schwimmen - 43 km Rad fahren - (10 km?) Laufen

Läufer/In	Offizielle Zeit	Einzelzeiten	Platzierung
Paul-Gerhard Moos	2:31:13	32:31 - 1:19:57 - 38:45	133. (4. AK M50)
Ulrike Posselt	2:45:33	32:21 - 1:31:34 - 41:38	413. (5. AK W25, 18. Frau gesamt)
Jan Ruiter	2:49:46	34:59 - 1:28:41 - 46:06	502. (16. AK M55)
Ingo Haase	2:56:41	38:17 - 1:33:25 - 44:59	644. (132. AK M40)
Rainer Brechtel	2:58:29	42:29 - 1:32:12 - 43:48	691. (22. AK M55)
Martin Brück	2:36:28	34:31 - 1:20:59 - 40:58	DSQ





❄ Kälte-Klima-Meisterbetrieb
🔌 Elektrotechnik-Meisterbetrieb

- Bau von Schankanlagen
- Zuverlässiger Kundendienst
- Ausstellungsraum für Haus-, Kühl- und Klimageräte
- Elektro- und Telekommunikationstechnik

Weilnauer Str. 2
61276 Weilrod-Altweilnau
Telefon: 0 60 83/7 13
Fax: 0 60 83/2 84 66
www.kaelte-elektro-goll.de
info@kaelte-elektro-goll.de

Fliesenstudio Schenkel



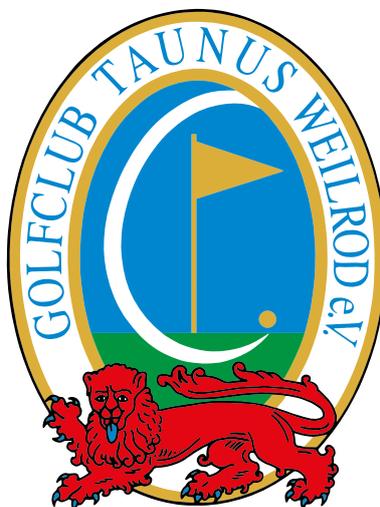
Fliesen
Naturstein
Granit

Handel und Verlegung



Oberursel • Gewerbegebiet An den Drei Hasen 4a • www.Fliesen-Schenkel.de

Ferienamps
für Kinder
und Erwachsene



Platzreifeurse
Schnupperurse

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite:

www.golfclub-weilrod.de

278 Biker radeln aus Spaß an der Freude durch Feld und Flur



Das Wetter stimmte, die Strecke gefiel, die Stimmung war bombig. Kein Wunder, dass die 8. Mountainbike-Tour des TuS Weilnau mit einem Teilnehmerrekord zu Ende ging.

Trotz der angezeigten acht Grad auf dem Thermometer an seinem Mountainbike hatte Stefan Peters Schweißperlen auf der Stirn. Es war Sonntagmorgen, kurz vor 10 Uhr, als er am zweiten Kontrollpunkt der CTF (Country-Tourenfahren) Weital/Hochtaunus der Mountainbike-Tour in Rod an der Weil angekommen war. Der TuS Weilnau hatte diese Veranstaltung zum achten Mal in Folge organisiert. Daher ging es für die 278 Teilnehmer vom Sportlerheim aus in Altweilnau los. „So viele Teilnehmer hatten wir noch nie“, sagte Harald Heberling von der Radsportabteilung. Für Stefan Peters, der aus Nordrhein-Westfalen extra in den Taunus gereist war, war es allerdings die erste Teilnahme an der Tour. Und er hatte sich vorgenommen, die lange Strecke zu radeln. Lang, das bedeutete 70 Kilometer – vom Sportlerheim in Altweilnau aus ging es über Finsterthal nach Seelenberg zum ersten Kontrollpunkt an der Tenne, weiter zum Eichelbacher Hof und nach Hasselbach und Winden, Emmershausen und Rod an der Weil zum zweiten Kontrollpunkt, und von dort über Niederlauken zurück zum Start.

Wolfgang Schröder aus Oberems war zum sechsten Mal dabei und wollte die Tour auf keinen Fall verpassen. „Ich kann aber nur die 50 Kilometer fahren, weil ich um 12 Uhr pünktlich zum Mittagessen wieder zu Hause sein muss“, sagte er lachend,

biss kräftig in eine Banane und radelte weiter. Viel Spaß

Viel Spaß hatten auch die vier Radfahrer, die zu der Gruppe mit dem Namen „Jugend in Bewegung“ gehörten und aus Waldems stammten. „Wie nehmen diese Tour als Trainingsfahrt für das 24-Stunden-Rennen in Idstein mit“, scherzte Giovanni Sicorello. Ob es sich wirklich um einen Scherz handelte, wusste niemand so genau. Denn auch altersmäßig waren sie von „Jugend in Bewegung“ etwas entfernt. Eines aber war sicher, sie hatten ihre Freude am Radfahren. Das traf auch auf die anderen Teilnehmer der Tour zu, unter denen etwa 60 Frauen und ganze Familien waren. Denn Country-Tourenfahren ist eine Breitensportliche Variante, bei der es nicht auf Zeit oder Rang ankommt. Gefahren wird mit dem Geländerad abseits des öffentlichen Straßenverkehrs. Und wenn die Radler doch kurz die Straße nehmen mussten, dann wiesen ihnen aufgemalte rote Pfeile den Weg, der so schnell wie möglich wieder in den Wald oder auf Feldwege führte. 17 Vereine waren dabei. Der Pokal für die größte Gruppe ging an die Gruppe Rolls Royce Oberursel, die mit 18 Personen startete. Den zweiten Platz belegte das Team „Kraftwerk“ aus Bad Camberg mit acht Radlern, dritter wurden die sieben „Mountain Sports“ aus Oberursel. Auch den 40 Helfern rund um die Strecke machte der Tag Spaß. „Insgesamt sind wir als Veranstalter in unserem Jubiläumsjahr sehr zufrieden“, sagte Harald Heberling. Denn das Bikerteam besteht in diesem Jahr seit zehn Jahren und will dies im September gebührend feiern.

Kfz.-Sachverständigen Büro



**Schadengutachten
Oldtimer Wertgutachten
Fahrzeugbewertungen
Technische Gutachten
Maschinen Gutachten
Beweissicherung
Kurzgutachten**

Klaus-Peter Pehr

Ringstraße 12

61276 Weilrod-Mauloff

Tel.: 06084-950474

Mob.: 0172-5801214

Fax.: 06084-949593

E-Mail: peter.pehr@kfz-sv-pehr.de

www-kfz-sv-pehr.de



Ihre Bäckerei vor Ort

in 61250 Merzhausen, Weilstrasse 6

Telefon: 06081 66600

Öffnungszeiten:

Mo-Fr von 6-17 Uhr

Sa von 6.30-13 Uhr

**S
E**

Sanja Engel – Freiberufliche
Physiotherapeutin
Physiotherapie mit Herz

Weilnauerstraße 1

61276 Weilrod – OT Altweilnau

Telefon: 015775213286

E-Mail: sanja.engel@live.de

www.sanjaengelweilrod.de



Physiotherapie mit Herz

Gemeinsam den Heilungsweg bestreiten.
Ich biete physiotherapeutische Behandlungen
ausschließlich mit Hausbesuch an.

- Krankengymnastik
- Manuelle Lymphdrainage
und Kompressionsverband
- Massage
- Kopfschmerz/Schwindel &
Tinnitus Behandlung
- Kinesio Taping
- Faszientherapie
- Hausbesuche

Leistungen gelten für gesetzlich & privat
versicherte Patienten.



„10 Jahre“ Bike Team TUS Weilnau 1957 e.V.



Das Bike Orga Team des TUS Weilnau

Am 07. Januar 2012 war es soweit und das MTB-Team des TUS Weilnau feierte sein „10-jähriges“ Bestehen mit einem großen Festabend im „Albatros“ am Golfplatz Altweilnau.

Fast 20 Aktive mit Anhang wurden dort mit einem tollen „Hessischen Buffet“, verwöhnt und das Kurhaus Ochs aus Schmitten zeigte allen eindrucksvoll wie schmackhaft und gut die einheimische Küche sein kann.

Diverse Festreden und ein Diavortrag trugen zur Unterhaltung bei und machten diesen geselligen Abend zu einer wirklich schönen Veranstaltung.

Wir möchten uns hiermit bei allen Freunden, Sponsoren und Gönnern für die gute Zusammenarbeit

der letzten Jahre bedanken und hoffen es wird auch in Zukunft noch viele schöne Feste dieser Art gebenauf die nächsten 10 Jahre !





Café-Biergarten-Eventlocation

Der Treffpunkt am Wochenende

Freitags 15.00 – 19.00 Uhr

Samstags, sonntags, feiertags 13.30 – 18.30 Uhr

und nach Vereinbarung für Gruppen ab 10 Personen auch an jedem anderen Tag

Speisen aus Oma's Küche | Wechselnde Wochenkarte | Kuchen und Torten

Kaffeespezialitäten | Großer, gemütlicher Biergarten | Urige Innenräume

Ellen Schulz
und das gesamte
Team freut sich
auf Sie!

Gerne richten wir Ihre Feierlichkeiten wie z. B.
Hochzeiten, Geburtstage, Trauercafé etc. aus.
Sprechen Sie uns an.

MappesMühle | Mappesmühle 1 | 61276 Weilrod | Tel. 0174/2395671 | www.mappesmuehle.net

Kfz-Meisterbetrieb

ImPEHrium
Fahrzeugtechnik GbR

Wir kümmern uns um Ihr Fahrzeug!



Telefon: 0 60 84 – 60 82 78

Ringstraße 12, 61276 Weilrod-Mauloff Email: info@impehrium.de



Christof Stiebeling

Gas- u. Wasserinstallation

Heizung · Spenglerei

Weilstraße 7 · 61276 Weilrod

Telefon (0 60 83) 91 01 53

Weitalmarathon

Überzeugende Leistungen der heimischen Läufer - Sieger Wiegand hat schon neue Ziele

Ein voller Erfolg mit 1291 Läufern am Start war die zehnte Auflage des Weitalweg-Marathons. „Diesen Lauf wird es auch in zehn Jahren noch geben“, sagte Landrat Ulrich Krebs morgens beim Start in Schmitten/Arnoldshain, als er die Marathonläufer auf die landschaftlich reizvolle Strecke schickte.

„Ich finde es klasse, dass heute so viele Sportler dabei sind“, so Krebs, der eifrig fotografierte. „Unser Marathon ist inzwischen ein Klassiker und wird in Hessen als drittbeliebtester Landschaftsmarathon geführt“, berichtete Organisator Herbert Roos stolz. Auch unter den 150 „besten Marathonläufern Deutschlands“ sei er verzeichnet. Als klaren Favoriten auf den Männer-Gesamtsieg hatte Streckensprecher Hubertus Kraus morgens Frank Wiegand ausgemacht, der die Erwartung mit 2:48:02 Stunden auch einlöste (der Usinger Anzeiger berichtete). Schon in vier Wochen wird Wiegand, der auch mehrere Triathlon-Ironman-Veranstaltungen sowie in 8:50 Stunden die 100 Kilometer von Biel absolviert hat, wieder zu einem Marathon antreten - ein Mammutprogramm. „Wenn ich nicht mit Grippe im Bett liege, bin ich nächstes Jahr wieder dabei“, so der sehr zufriedene Wiegand im Interview nach dem Rennen. Geriet der Männer-Streckenrekord von 2:29 Stunden von Marco Diehl nie in Gefahr, kam Frauensiegerin Sandra Holly mit 3:03:47 Stunden recht nah an die alte Bestmarke von 3:03 Stunden (Michaela Schleck) heran. „Das Schönste ist, dass hier so viele Einheimische laufen“, so Sprecher Kraus, der auch Veranstaltungen wie den Frankfurt-Ironman und Frankfurt-Marathon moderiert und den Weital-Marathon selbst schon

zwei Mal mitgelaufen ist.

Auch die heimischen Athleten waren in Marathon flott unterwegs. Besonders stark präsentierte sich der Schmittener Harald Horstkotte, der nach 2:55:45 Stunden als Sechster der Gesamtwertung und Sieger der M-40 die Ziellinie überquerte. Auch Jörg Kolass zeigte eindrucksvoll seine Klasse. Nach 3:03:30 Stunden kam er als 15. der Gesamtwertung und Dritter der M-40 ins Ziel. Aufs Podium der M-55 liefen auch mal wieder die Brüder Kurt und Heinz Butz, die 3:17:38 und 3:17:40 Stunden unterwegs waren und sich über Silber und Bronze freuen durften. Auch der Neu-Anspacher Christian Wald-von der Lahr schaffte es mit einer Zeit von 3:27:13 als Dritter der M-20 aufs Podium.

Eine bemerkenswerte Leistung lieferte Birgit Roos ab. Sie hatte nicht nur die wochenlange Organisationsarbeit auf sich genommen, sondern mit 2:02:39 Stunden auch noch über die 22-Kilometer die Altersklassenwertung in der W-55 gewonnen. Altersklassen-Siege auf dieser Distanz gab es auch noch für Roman Lessmann (TuS Weilnau), der nach 1:25:52 Stunden die M-55 gewonnen hat sowie für Roswitha Pistor von den Patchworkrunners Usingen, die in 1:45:20 Stunden in der W-50 nichts anbrennen ließ.





EGERTSHAMMER 1, 61276 WEILROD, TEL.: 06083/3123015

WWW.DIE-DACHMANUFAKTUR.DE

ALLES AUS EINER HAND: STEILDACH – FLACHDACH – HOLZBAU – TERRASSENBAU – KLEMPNEREI –
GERÜSTBAU – FASSADENBAU – BLITZSCHUTZ – PLANUNG – DACHBEGRÜNUNG



Ihr Partner für

**Kaltband • Spaltband
Edelbandstähle • Aluminium**

**61276 Weilrod • Tel: 06083-2791-2793
www.melcher-stahl.de • info@melcher-stahl.de**



Die Abteilung Lauf- und Triathlon berichtet

Christina Platz stellt sich einer neuen Herausforderung!

Geschafft! Ein großer Traum ging für mich am 7.9.2024 in Erfüllung: um 8:30 Uhr in Interlaken fiel für mich -und über 4000 weitere Berglauf-Begeisterte- der Startschuss zum 31. Jungfrau Marathon. Die ersten 26 km verliefen noch relativ flach von Interlaken ins Lauterbrunnental. Danach ging es dann stetig steil 1800 Höhenmeter aufwärts nach Wengen. Die gute Stimmung unterwegs, genügend Verpflegungsstationen und das Anfeuern der Zuschauer halfen dabei alle Kräfte zu mobilisieren, die für den letzten steilen, alpinen Anstieg zum Ziel nötig waren.



Nach 5:33 bin ich platt aber überglücklich im Ziel auf der Kleinen Scheidegg eingelaufen. Es war ein überwältigendes Gefühl. Es wird mit Sicherheit nicht meine letzte Herausforderung gewesen sein. Christina Platz

Grillfest der Lauf-Abteilung

Am Freitag, den 13. September, fand das traditionelle Grillfest der Laufabteilung statt.

Bevor das Grillfeuer angezündet wurde, trafen sich ca. 30 Mitglieder, um über die Zukunft der Laufabteilung zu beraten.

Nach 5 Jahren Vorsitz der Abteilung legte Paul-Gerhard Moos sein Amt nieder (danke, Paul und Ingrid, für diese Zeit!) Obwohl sich in den letzten Jahren in den Lauf- und Triathlon- Aktivitäten viel verändert hat (bedingt durch

die Coronazeit und das Alter der Läufer) hatten alle ein großes Interesse daran, die Laufabteilung am Leben zu erhalten.

Es bildete sich eine Gruppe (unter dem neuen Vorsitz von Bruno Piberhofer), die sich ein Jahr lang Zeit nehmen will, um eine neue Struktur zu entwickeln. Dafür sind regelmäßige Treffen im Abstand von ca. 6 Wochen geplant. Diese Treffen werden rechtzeitig bekannt gegeben und in der Pizzeria Amiri stattfinden. Bruno Piberhofer



KANT-BIKE

Meisterbetrieb



Das Fahrradgeschäft am Bikepark Feldberg

Was Sie bei uns erwartet:

Fahrräder und Ausrüstung für alle Einsatzbereiche des Sports und des täglichen Lebens

Markenräder von Giant, Scott, Argon 18, Felt, Salsa, Fuji, Saraczen, Transition u.v.m

Große Auswahl an Ersatzteilen

Erstklassige Fachwerkstatt

Kant Bike
61389 Schmitten
Kanonenstraße 5

Öffnungszeiten:
Di bis Fr: 10 - 19 Uhr
Sa: 10 - 15 Uhr

Telefon: 06084 9498627
Email: info@kant-bike.de

www.Kant-Bike.de

RMB BAUZENTRUM JÄGER + HÖSER

Mein Baustoff- und Fliesenhandel

- Große Ausstellungsflächen
- ausführliche Beratung
- Frischbeton auf Knopfdruck
- Lieferung zu ihrer Baustelle



Besuchen Sie uns in
Neu-Anspach • Löhnberg • Weilrod



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG www.jaeger-hoeser.de/infos/jobs

RAD-Marathon Tannheimer Tal am 7. Juli 2024

Kälte und Dauerregen

Die Ferienregion Tannheimer Tal hat sich erneut als Mekka für ambitionierte Rennradfahrer erwiesen. Beim diesjährigen RAD-MARATHON Tannheimer Tal, dem Highlight der Radsaison im „schönsten Hochtal Europas“, das sich über 16 km erstreckt, stellten rund 2000 TeilnehmerInnen ihre Ausdauer unter Beweis. Mit vier unterschiedlichen Distanzen bot die Veranstaltung auch dieses Jahr wieder ein breites Spektrum an Herausforderungen für verschiedene Leistungsstufen. Die TeilnehmerInnen konnten zwischen Strecken von 138 km mit 870 Höhenmetern und 103 km mit 760 Höhenmetern wählen. Neu hinzugekommen sind die 66 km mit 600

Höhenmetern, während die Königsdisziplin mit 214 km und beeindruckenden 3.500 Höhenmetern die größte Herausforderung bot. Auch Rainer Brechtel wagte sich an dieses besondere Rennen und konnte ein gutes Ergebnis für sich verbuchen. Bei Dauerregen und kalten Temperaturen absolvierte er die Distanz von 103 km in 5:36 Stunden, mehrere Pausen an den zahlreichen Verpflegungsstellen mit eingerechnet. Der Athlet des TuS Weilnau kam in diesem „Dauerduschrennen“ auf eine Nettozeit von 4:54 Stunden. Fazit: Dem strömenden Regen getrotzt, auf nassen Straßen durchgehalten, ein gutes Gefühl!

Rainer Brechtel



Die Mountainbike-Abteilung informiert Die Mountain-Bike-Gruppe vom 13. bis 15.09. im Trainingslager im Westerwald

Am Freitag, 13.09.2024 war es soweit, mit 10 Mountain-Bikern brachen zu unserem jährlich stattfindenden Trainings-

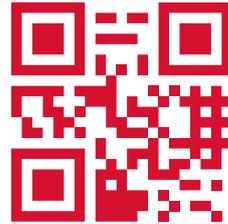
Wochenende nach Nornborn im Westerwald auf. Die Anreise erfolgte bis ca. 17 Uhr mit PKW und 4 unserer topfitten E-Biker. Siggie Dreyer, Verena Sarnoch sowie Manuela und Peter Herrmann nahmen die 60 km lange Strecke mit Ihren E-Bikes in Angriff. Wir logierten zum zweiten Mal mit unserer Gruppe in der Studentenmühle (www.studentenmuehle.de).

Wir genossen den schönen Spätsommer-Nachmittag im Biergarten des Hotels und gaben uns dem Genuss von frisch gezapftem, erfrischendem Gerstensaft und wohlschmeckenden Wein-Schorlen bei kühlem Wetter hin. Am Freitagabend wurde im Hotel-Restaurant ausgiebig und hervorragend gespeist und danach bei einem weiteren oder auch vereinzelt mehreren Bieren oder dem einen oder anderen Glas Wein das bevor-



Alles, was Ihr Fahrzeug begehrt - von Ihrem Kfz-Meisterbetrieb!

- Reparatur und Inspektionsservice für alle Fahrzeuge mit Mobilitätsgarantie
- Professioneller Reifenservice mit Einlagerung
- TÜV und AU durch autorisierte Prüforganisationen
- Karosseriearbeiten und Instandsetzung
- Klimaanlage-Reparatur und Wartung
- Autoglasreparatur
- KFZ-Diagnose und Elektrik
- Werkstatt-Ersatzwagen



dreyer
automobile technik

Lauker Weg 2b
61276 Weilrod-Altweilnau
Telefon 06083 - 95 95 10
E-Mail info@dreyer-kfz.de
www.dreyer-kfz.de

HEINISCH
Schreinerei

**Fenster und Türen in Kunststoff,
Aluminium und Holz**

Hochwertiger Innenausbau

**Unsere Qualität
hält einfach länger!**

Stephan Heinisch
Waldstraße 1
61276 Weilrod
Tel.: 06083-940328
info@schreinerei-heinisch.de
www.schreinerei-heinisch.de



stehende Wochenende eingeläutet. Auch das eine und andere destillierte Getränk wurde probiert. Hier schon zeigte sich, zu welchen Glanzleistungen die Biker des TuS Weilnau fähig sind.

Am Samstag, nach einem ausgiebigen Frühstück, begaben sich sieben Mountain-Biker auf die Trainingstour durch das Gelbbachtal Richtung Nassau und über Wirzenborn wieder zurück in das Hotel.

Die E-Biker sowie Stefan und Philipp Böff und ich selbst, diese drei mit rein Muskel-Betriebenen Mountainbikes, bewältigten die 40 Strecken-Kilometer und knapp 700 Höhenmeter in gut 2,5 Stunden reiner Fahrzeit.

Susanne Diehl, Matthias Sarnoch und Steffi Dreyer wanderten etwa 11 Km nach Wirzenborn und wieder zurück. Im Lokal „Wirzenborner Liss“ hatten sich Wanderer und Radfahrer zwischenzeitlich zu einem Kaffee oder Kakao und einem Stück Kuchen getroffen. Die wunderschöne Radtour bei kühler und trockener Witterung hat unser Abteilungsleiter und Tourguide Stefan

Böff hervorragend geplant und organisiert. Am Samstagnachmittag und Abend erholten wir uns gut und genossen das erneut hervorragende Abendessen sowie das eine oder andere Kalt-Getränk.

Am Sonntag nach dem Frühstück ging es wieder zurück nach Hause. Es darf natürlich nicht unerwähnt bleiben, dass die E-Biker Manuela und Peter Herrmann sowie der Mountain-Biker (ohne E) Philipp Böff die Heimfahrt mit Ihren Rädern unternahmen. Sie bewältigten die 57 km von Nornborn nach Altweilnau in genau 4h.

Es war ein herrliches Wochenende mit einer tollen Bike-Tour und einer schönen Wanderung, sehr gutem Essen und Kaffee und Kuchen und viel Spaß beim Wein und Bier und den vielen guten Gesprächen in der Studentenmühle. Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer und vor allem an unseren Chef Stefan Böff für die super Organisation und die schöne Radtour.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, Ziel und Termin für 2025 wurden noch nicht festgelegt. Norbert Zepke



Neues aus der Volleyballabteilung

Saisonstart in Mixed Runde 2024/25

Die Sommerferien gingen zu Ende und die neue Saison steht bereits vor der Tür. Am Sonntag, den 22.09.24 startet der Hessische Volleyball Verband

nahezu flächendeckend in die neue Saison 2024/25. So starten auch wir im Bezirk West, Mixed Runde Gruppe D an diesen Tag in unsere neue Saison. 4 Wochen Vorbereitung... Nicht gerade üppig, aber wir haben das Beste draus gemacht und es wurde ordentlich geschwitzt. Der Eine oder Andere von euch weiß sicherlich wie es ist bei 30°C Außentemperatur in der Halle in Riedelbach Sport zu treiben ☐. Kürzlich besuchten uns dann die „Schmet-

terlinge“ aus Dornholzhausen zu einem Freundschaftsspiel. Über 5 Sätze wurden diverse Aufstellungen und Kombinationen und Taktiken ausprobiert. Schlussendlich ließ man den gelungenen Trainingsabend bei einem gemeinsamen Kaltgetränk ausklingen. Vielen Dank an die Schmetterlinge Dornholzhausen. Gerne wieder!

Am Sonntag, 22.09.2024 um 11:00 geht es dann endlich los. Unser kompletter Kader umfasst ein passables Polster von 19 Spieler:innen. Einige brennen schon auf ihren ersten Einsatz im Wettbewerb, andere sind vorsichtiger und zurückhaltender. Wenn ich uns Vier vom „Trainier/Betreuersteam“ raus rechnen haben wir einen Altersschnitt von UNTER 20 Jahren! Unsere langjährige Arbeit mit den Kids hat sich gelohnt. Ich freue mich da-

Eine Werkstatt – alle Marken!

KFZ-Meisterbetrieb

- KFZ-Reparaturen aller Fabrikate
- Scheibenreparatur
- Unfallinstandssetzungsarbeiten
- Achsvermessungen
- Klimatechnik
- Reifen- und Felgenservice sowie Zubehör
- Räder waschen
- KFZ-Teile

TÜV und AU jeden Freitag ab 14 Uhr!

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 8:00 Uhr–12:00 Uhr, 14:00 Uhr–17:30 Uhr
Weitere Termine nach Absprache



Autoservice Jung

Weilstraße 41a | 61276 Rod an der Weil
Tel. 06083/910240 | Fax 06083/910241
info@autoservice-jung.de

Ziegelhütte - Sommerfrische!

Wenn es Einen schon raus zieht - dann doch am Besten
in die Ziegelhütte:

- frische Sommer-Küche mit jungem Taunuswild
 - hausgemachten Kuchen
 - knackige Salate
- und auf einen großen Schluck Glück
im eisgekühlten Steinkrug:
- frisch gezapftes Bier der Glaabsbräu aus Seligenstadt

... bei sonnigem Wetter auf
»Der Gartenterrasse im Weital«.
Ausgezeichnet von Hessen à la carte*.

Auf ein glückliches Wiedersehen!

Freitag bis Sonntag ab 11:00 Uhr.
Reservierung erbeten - gerne online
unter ziegelhuette.de.



Landgasthof

Ziegelhütte



rauf, das Team weiter zu entwickeln und dass nun in der neuen Saison die Leistungsspanne unserer Gegner nicht so riesig sein wird wie noch in der Saison zuvor.

6 Teams messen sich in der neu gegründeten Gruppe D. Somit wird es sicherlich ein paar sehr spannende Matches geben. Obendrein kennen sich auch einige Spieler untereinander aus der Schule, sodass es schöne „Derbys“ geben wird. Direkt das erste Spiel der Saison wird ein solches Derby sein. Es geht bei unserem Heimspiel sofort gegen die TSG Wehrheim III.

Hier die komplette Zusammensetzung der Gruppe D:

Mannschaft	
1	TuS Weilnau
2	TV Seulberg II
3	TV Hofheim
4	TSG Wehrheim III
5	TSG Oberrad II
6	TSG Nordwest II

Die beiden Heimspiele am 22.09.2024 und am 15.03.2025 werden in der Halle in Riedelbach ausgetragen. Das Heimspiel am 19.01.2025 wird wieder in Rod an der Weil stattfinden.

Unsere Trainingszeiten sind weiterhin dienstags und donnerstags in der Halle in Riedelbach. Wir treffen uns jeweils um 19:00 Uhr.

Neugierig? Dann komm doch gerne einfach mal vorbei zum Schnuppern.

Patrick Vollberg

Patrick Vollberg
 TuS Weilnau
 Abteilungsleiter Volleyball
 Volleyball@tusweilnau.de
 017644626960



Hier alle unsere Spiele der Saison 2024/25

Datum	#	Heim	Team 1	Team 2
So, 22.09.24 11:00	3		TuS Weilnau	TSG Wehrheim III
So, 22.09.24 11:00	4		TuS Weilnau	TSG Oberrad II
So, 06.10.24 11:00	6		TSG Nordwest II	TuS Weilnau
Sa, 23.11.24 00:00	11		TV Seulberg II	TuS Weilnau
So, 19.01.25 11:00	15		TuS Weilnau	TV Hofheim
So, 19.01.25 11:00	16		TuS Weilnau	TV Seulberg II
Sa, 01.02.25 00:00	21		TV Hofheim	TuS Weilnau
So, 23.02.25 11:00	26		TSG Oberrad II	TuS Weilnau
Sa, 15.03.25 15:00	27		TuS Weilnau	TSG Wehrheim III
Sa, 15.03.25 15:00	28		TuS Weilnau	TSG Nordwest II

**Liebe Kick&TuS Leserinnen und Leser,
 bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten!
 Vielen Dank.**

Aus der Vereinsnachbarschaft

Sanfte Musik von Schäferpfeife, Drehleier und BlocklÖte schwebte über das Burggelände. Die vier Musikerinnen und Musiker von Musica Panacea ließen mit ihren Melodien das Mittelalter aufleben. Denn rund um den Burgturm von Altweilnau fand am Sonntag das Burgfest des Kultur- und Förderkreises Burg Altweilnau (KFK) statt. „Volk von Weilnau, Dargerkommene seyed begrüßt“, wandte sich Graf Heinrich von Weilnau, alias Harald Heberling, an seine Untertanen von Fern und Nah. Er ermunterte die Gäste sich an Labsal, wie Kaffee und Kuchen, Wildbratwurst und Met gütlich zu tun, aber nicht zu viel an Ausschweifungen zu genießen. „Der Pranger steht bereit für alle Zechpreller, Zehntverweigerer, Ehebrecher und sonstiges Gesindel,“ mahnte er. Und so wurde es ein schönes harmonisches Fest, bei dem jeder seinen Vergnügungen nachgehen konnte. Graf Heinrich hielt unter seinem Baldachin zusammen mit seinem Trompeter (Hans-Joachim Zumkeller) und seinem Knappen (Frank Nork), der den Weinbecher



Musica Panacea.

wurden, erzählten Geschichten aus vergangenen Zeiten. Und gerade bei den mitreißenden Stücken hielt es die Tänzerinnen und Tänzer der Tanzerey Burg Weilnau und der Reifenberger Härmlains nicht auf ihren Plätzen. Je nach angesagtem Stück formierten sie sich zu Doppelreihen oder Kreisen. Ob Pferde-Branle, Hausmeister, Specknerin, Ratten-Branle oder Tourdion, die geübten Tänzer holten auch Zuschauer mit in ihre Reihen, die gerne mittanzten. Dank vorheriger Anleitung von Martin Annau klappte es auch gut. „Zwei Nachstellschritte links, zwei Nachstellschritte rechts,“ erläuterte er den Beginn des Hausmeister-Tanzes. Mit Drehungen und Platzwechseln, Hüpfen und „Hufe scharren“ war die Pferde-Branle schon etwas anspruchsvoller. Und manchen der Zuschauerinnen machte es so viel Spaß, dass sie sich der Tanzerey Burg Weilnau anschließen möchten. Diese üben immer jeden ersten Mittwoch im Monat, 20 Uhr,



Graf Heinrich von Weilnau, alias Harald Heberling, begrüßt die Untertanen.

immer wieder füllte, Hof. Die Kinder zauberten dank der Seifenlauge und der großen Schlingen, die Ulrich Graf, Vorsitzender des KFK, vorbereitet hatte, riesige, schillernde Seifenblasen in die Luft. Mancher übte sich im Bogenschießen, der Drechsler zeigte seine Kunst, der Scherenschleifer schärfte geduldig Messer und Scheren. Die Kinder konnten in einer Sandkiste nach Edelsteinen suchen oder alte Wurfspiele ausprobieren. Bei den Damen kamen die Stände mit handgemachten Seifen und mittelalterlicher Kleidung gut an. Und wer selbst mittelalterliche Handwerkskunst ausprobieren wollte, konnte unter Anleitung die Herstellung von Schnüren und Bändern ausprobieren sowie sich einen Lederbeutel selbst herstellen. Und immer wieder ließen Musica Panacea ihre mal lebhaft und mitreißende, mal eher ruhige und besinnliche Musik aus Mittelalter und Renaissance erklingen. Lieder, die zum Teil mehrstimmig gesungen

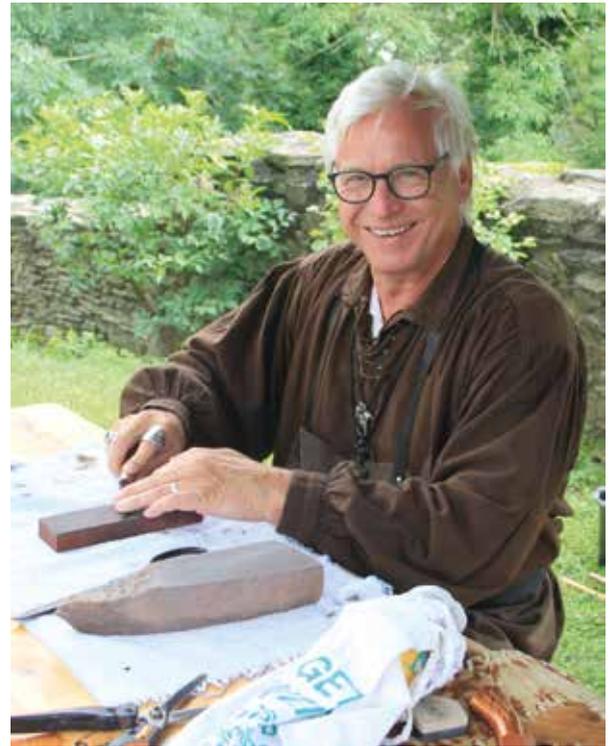


Riesige Seifenblasen erfreuen die Kinder.

im Sportlerheim Altweilnau unter Anleitung von Kerstin Pauly und Herbert Götz von den Reifenberger Härmlains. Wer öfter üben möchte, kann dies in der Jahrtausendhalle in Oberreifenberg tun. Die Härmlains bieten hier samstags und mittwochs zu wechselnden Terminen Tanztraining an. sn



Beschauliches Treiben auf dem Burggelände.



Scheren- und Messerschleifer Uli Graf.



Graf Heinrich hielt unter seinem Baldachin Hof zusammen mit seinem Trompeter (Hans-Joachim Zumkeller) und seinem Knappen (Frank Nork).



Von den Klängen von Musica Panacea fühlt sich so mancher ins Mittelalter zurück versetzt.



Die Danzerey Burg Weilnau und die Reifenberger Härmlains laden zum Mittanzen ein.



In ihren farbenfrohen Gewandungen fröhen die mittelalterlichen Tänzerinnen und Tänzer ihrem Vergnügen.

R. LÖW

Automobile

*Service
mit Herz*

- **Autorisierter Ford Service Betrieb**
- **Reparaturservice für Fahrzeuge aller Art**
- **Neuwagen · Gebrauchtwagen · Leasing · Finanzierung**
- **TüV jede Woche im Hause HU/AU**
- **Reifenservice inkl. Reifeneinlagerung**
- **Unfallinstandsetzung**
- **Servicefahrzeug · Hol- und Bringservice**
- **Pannenservice**



Eine Idee weiter



R. Löw Automobile GmbH Schmittener Straße 3 · 61276 Weilrod · Telefon 0 60 84/56 34 · Fax 0 60 84/41 78



IT-Dienstleistungen

Lucas Fink

Beratung und Hilfe rund um die Themen:

*Hard- und Software
Internet und Netzwerk
Videoüberwachung*

*DSL/Glasfaser/Kabel/WLAN
Fehlerbehebung Computer/Notebook
uvm.*

☎ 06083 / 3299827

✉ info@it-fink.com



www.it-fink.com

JHV bei der Feuerwehr

Auftritt bei Festen: Gruppen suchen Nachwuchs

2024 hatte bis Mitte des Jahres die Altweilnauer Feuerwehr bereits 18 Einsätze, 2023 waren es im ganzen Jahr nur 24. Die Zahl der Brände geht zwar seit Jahren zurück, dafür nehmen die Technischen Hilfeleistungen nach Überschwemmungen, Stürmen und starken Schneefällen zu, ebenso die Einsätze nach Alarm durch Brandmeldeanlagen. Die Wehr, so Wehrführer Ralf Preußner bei der Generalversammlung am Freitag, lege deshalb großen Wert auf ihre Schlagkraft und die Gewinnung neuer Kräfte sowie die Verbesserung der Tageseinsatzstärke. Dazu zähle auch, dass heute verstärkt ortsteilübergreifend geübt und ausgebildet wird. Gemeindebrandinspektor Stefan Jochetz begrüßte das, warnte jedoch zugleich davor, in Erwartung des „sehr, sehr kurz“ vor seiner Finalisierung stehenden Feuerwehrbedarfs- und Entwicklungsplanes (BEP) davon auszugehen, dass der Plan die Zusammenlegung von Ortsteilwehren empfiehlt oder gar vorschreibt. „Legendenbildung“, sagte Jochetz. Niemand wolle das und es sei auch nicht nötig. Dass der „BEP“ der Gemeinde teure Hausaufgaben aufgeben werde, davon geht allerdings auch Jochetz aus. Er betont aber, dass das nach dem letzten Durchgang des Prüfdienstes bestehende Risiko einer Schließung des Altweilnauer Feuerwehrhauses wegen gravierender technischer und sicherheitsrelevanter Mängel abgewendet werden konnte. So sei in Eigenarbeit die Elektrik erneuert worden und es gebe nun auch die von den

Prüfern geforderte Absauganlage. Zuvor hatte Gemeindevorstandsmitglied Wolfgang Esau (CDU) den Altweilnauer Brandschützern für ihren ehrenamtlichen Einsatz gedankt. Altweilnau könne deshalb „ruhig schlafen“. Auch Esau erwartet finanzielle Herausforderungen für die Gemeinde bei der Umsetzung des BEP. Man werde diese aber gemeinsam mit den Wehren meistern, ebenso wie man die vermutlich notwendigen „organisatorischen Änderungen“ gemeinsam lösen werde.

Feuerwehrvereinschef Jürgen Lorenz zog eine positive Jahresbilanz und erinnerte an das einmal mehr gelungene Golf-Benefizkonzert, aber auch das Dorffest und den Laubmännchenumzug. Geehrt wurde auch, diesmal mit zwei Überraschungen: Jannis Dreyer wurde für 15-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Was diese Ehrung besonders macht: Dreyer ist erst 15 Jahre alt. Seine Eltern hatten ihn schon bei der Geburt angemeldet. Die zweite Überraschung: Matthias Zepke wurde nach zuvor einstimmig gefasstem Mitgliederbeschluss wegen seiner großen Verdienste um die Feuerwehr zum Ehrenmitglied ernannt. Er selbst wusste nichts davon, schlug die Ehrung zunächst auch bescheiden aus, um sie dann aber doch unter großem Beifall anzunehmen. Nach vorne kommen musste auch Christian Schulz, er wurde feierlich vom Feuerwehrmann zum Oberfeuerwehrmann befördert. A.Schneider – Freigabe für Kick&TuS



FOTOSTUDIO SCHIFFER

06083 - 958 188 0173 - 3112100

WWW.FOTOSTUDIO-SCHIFFER.DE

TECO: SUN

AUS FREUDE AM ENERGIESPAREN.

- Heizungsbau - Sanierung sowie - Optimierung
- Erneuerbare Energie vom Holzkessel bis zur PV-Anlage
- Trinkwasserhygiene und Trinkwasseruntersuchungen
- Reparatur und Wartung

Ein serviceorientierter Fachbetrieb in Ihrer Nähe

Lauker Weg 14 // 61276 Weilrod// Tel. 06083/9599-945
info@tecosun.de // www.tecosun.de

